Hochwasser-Messerchronik

für

die Oder

und

ihre Nebenflüsse.

4. Nachtrag.

S 4246

Hochwasser-Meldeordnung

für

die Oder

und

ihre Nebenflüsse.

Zweite vollständig umgearbeitete Ausgabe.

IV. Nachtrag.

Breslau.
Verlag von Wilh. Gottl. Korn.
1907.

Inhaltsverzeichnis.

		Seite
Abschnitt I.	Streichungen	5
„ II.	Nachtragungen	6
„ III.	Abänderungen	8
„ IV.	Berichtigter Abdruck der lfd. Nr. I bis XVI b (A. Oder), sowie 55 bis 65 (T. Warthe) der Anlage A (Zusammenstellung der Hochwasser-Meldestellen) der Hochwasser-Meldeordnung	11
Alphabetisches Verzeichnis der im Abschnitt IV enthaltenen Hochwasser-Meldestellen		116
Abschnitt V.	Berichtigter Abdruck der Anlage E (Telegraphenanstalten und Telegramm-Empfänger) der Hochwasser-Meldeordnung	117
„ VI.	Berichtigter Abdruck der Anlage F (Deichverbände und Meliorations-Genossenschaften) der Hochwasser-Meldeordnung	133

Biblioteka Śląska

OBERSCHLESISCHE LANDESBIBLIOTHEK RATIBOR

Bz 20896
136778/4

Nachdem die Telegraphenanstalten, welche auf Grund der Erfahrungen bei dem Hochwasser vom Juli 1903 zur leichteren und schnelleren Verbreitung von Hochwasser-Nachrichten angelegt werden sollten, bis auf eine sämtlich fertiggestellt sind, ist ein neuer (IV.) Nachtrag zur Hochwasser-Meldeordnung für die Oder und ihre Nebenflüsse vom 30. Juli 1900 nötig geworden. Diese neuen Telegraphenanstalten bringen besonders für das Gebiet der Oder so bedeutende Änderungen des bisherigen Meldedienstes mit sich, daß es angezeigt erschien, diesen Teil der Anlage A der Hochwasser-Meldeordnung neu zu drucken, wie dies auch schon im Vorwort zum III. Nachtrag angekündigt worden war. Die neue Fassung findet sich nachstehend Seite 11 bis 95.

Inzwischen hat auch der Regierungs-Präsident in Posen die Anweisung zur Verbreitung von Nachrichten über Hochwasserstände und Eisgänge in der Warthe und Prosna neu bearbeiten lassen. Daher erschien es ferner zweckmäßig, auch diesen Teil der Anlage A der Hochwasser-Meldeordnung neu drucken zu lassen und der leichteren Übersicht wegen den — im allgemeinen unverändert gebliebenen — Teil, der die im Regierungsbezirk Frankfurt belegene Strecke der Warthe betrifft, unmittelbar anzuschließen, siehe nachstehend Seite 92 bis 115. Es werden also die Seiten 2 bis 53 und 210 bis 233 der Hochwasser-Meldeordnung ungültig und durch den nachfolgenden Abschnitt IV ersetzt.

Was in dem die übrigen Nebenflüsse betreffenden Teil der Anlage A zu ändern ist, ergibt sich aus den nachstehenden Abschnitten I bis III, die in ihrer Anordnung den früheren Nachträgen zur Hochwasser-Meldeordnung entsprechen.

Bezüglich der Schreibweise der Orte, nach denen Wasserstands-Telegramme zu senden sind, wird auf S. 4, Absatz 3 und 4, 1. Satz des (I.) Nachtrages vom 16. November 1901 verwiesen.

Da, wo Telegramme von einer außerhalb des Bestimmungsortes belegenen Telegraphenanstalt aus bestellt werden, die nicht auch „Bestellungs-Postanstalt" für den Bestimmungsort ist, ist letztere in { }-Klammern hinzugesetzt worden.

Die Einfügung einer großen Anzahl neuer Telegraphenanstalten in den Hochwasser-Meldedienst machte auch eine Neubearbeitung der Anlage E der Hochwasser-Meldeordnung, enthaltend eine übersichtliche Zusammenstellung der zu benutzenden Telegraphenanstalten und der Telegrammempfänger, nötig. Sie ist in Abschnitt V abgedruckt und ersetzt die bereits im (I.) Nachtrag enthaltene Neubearbeitung.

Dagegen ist von einem berichtigten Abdruck der Anlage C (Verzeichnis der in der Nähe der Oder und ihrer Nebenflüsse gelegenen Telegraphen- bezw. Fernsprechstationen) Abstand genommen worden, da sich diese Stationen derartig schnell vermehren, daß ein nur einigermaßen vollständiges Verzeichnis kaum herzustellen ist. Übrigens befindet sich auch jetzt fast in jedem größeren Dorf und selbst in vielen mittleren und kleinen Dörfern eine Telegraphenanstalt oder mindestens eine Fernsprechstelle, sodaß das Verzeichnis kaum noch nötig ist.

Schließlich erschien es angezeigt, einen berichtigten Abdruck der Anlage F, enthaltend die Deichverbände und die im Regierungsbezirk Frankfurt belegenen Meliorations-Genossenschaften, soweit sie bei dem Hochwasser-Meldedienst in Betracht kommen, aufzustellen, da inzwischen große Veränderungen unter ihren Beamten eingetreten sind. Diese Zusammenstellung findet sich im Abschnitt VI.

Breslau, den 1. August 1907.

Der Oberpräsident,
Chef der Oderstrom-Bauverwaltung.

J. A.

Hamel,
Oberbaurat.

Abschnitt I. Streichungen.

Seite	Spalte	Lfd. Nr.	Es ist zu streichen:
der Hochwasser-Meldeordnung			
117	16	27	Lorzendorf bei Mettkau, Amtsvorsteher u. d.
"	"	"	Hinter Polsnitz bei Canth, Amtsvorsteher: u. d.
"	17	"	d. B. { Viehau, Guts- und Gemeindevorsteher Nd.-Struse, Guts- und Gemeindevorsteher Ob.-Struse, Gemeindevorsteher
"	"	"	d. B. Schmellwitz, Guts- und Gemeindevorsteher
165	18	44	Hinter Freienwalde (Oder), Verbandstechniker des Glietzener: , zugleich des Ranfter und des Falkenberger *und* und der Zehdener Entwässerungs-Corporation
177	16	46	Marklissa, Talsperre
205	18	52	Hinter Freienwalde (Oder), Verbandstechniker des Glietzener: -, zugleich des Ranfter- und des Falkenberger- *und* und der Zehdener-Entwässerungs-Corporation
209	16	54	Birkenberge bei Großgastrose, Amtsvorsteher Pohsen bei Großgastrose, Gemeindevorsteher Markersdorf bei Großgastrose, Gemeindevorsteher Horno bei Großgastrose, Gemeindevorsteher
213	"	"	Grießen bei Großgastrose, Gemeindevorsteher Großgastrose, Gemeindevorsteher

Abschnitt II. Nachtragungen.

Seite	Spalte	Lfd. Nr.	Es ist nachzutragen:
	der Hochwasser-Meldeordnung		
XVII			Zeile 8 von oben hinter „Eisganges": , seitens der Meldestellen Wilhelmsbrück, Boguslaw, Neudorf am Berge, Schrimm, Posen und Schwerin auch beim Eintritt des Eisstandes oder anderer erheblicher Erscheinungen, welche für die Bewohner an der Prosna bezw. Warthe wichtig erscheinen.
61	16	6	Hinter Rudzinitz: (Kr. Gleiwitz)
"	"	"	Unter Kandrzin, Gemeindevorsteher: Lublinitz, Meliorationsbauamt
62	3	8	" **Deutsch-Rasselwitz: (Oberschl.)**
65	16	9	" Norok, Deichhauptmann des Noroker Verbandes: Lublinitz, Meliorationsbauamt
73	16	11	Über Pilz bei Banau {Bestellungs-Postanstalt: Sand-Frankenberg}, Gemeindevorsteher: Giersdorf (Kr. Frankenstein, Schles.) [bei Wartha], Gemeindevorsteher
"	"	"	Unter Baitzen [bei Camenz (Schles.) 2], Gemeindevorsteher: Schrom [bei Camenz (Schles.) 1], Gastwirt Paschke
81	16	13	Unter Osseg (Bz. Oppeln), Amtsvorsteher: Langendorf (Kr. Neisse), Amtsvorsteher Winsdorf [bei Deutsch-Wette], Gastwirt Allnoch
86	3	17	Hinter Karlsmarkt: (Kr. Brieg)
105	16	24	Über Mettkau, Gemeindevorsteher u. d.: Neumarkt (Schles.), Landratsamt
"	17	"	Unter Borganie, " : " Gemeindevorsteher
"	"	"	Hinter Goldschmieden, Gutsvorsteher u. d.: d. B.
109	16	24	Über Krieblowitz bei Canth, Gutsvorsteher: Peiskerwitz (Kr. Neumarkt, Schles.) [bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt)], Gemeindevorsteher Gloschkau [bei Kniegnitz (Kr. Neumarkt)], Gemeindevorsteher u. d. Großsaabor bei Nimkau, Gutsvorsteher u. d.
"	17	"	Vor Herrmannsdorf, Amtsvorsteher: d. B.
"	"	"	Hinter Herrmannsdorf, Amtsvorsteher u. d.: d. B.
"	"	"	Vor Stabelwitz, Gutsvorsteher: d. Fernspr.
"	"	"	Hinter Stabelwitz, Gutsvorsteher u. d.: d. B.
"	"	"	Vor Herrnprotsch, Gutsvorsteher: d. Fernspr.
"	"	"	Hinter Herrnprotsch, Gutsvorsteher u. d.: d. B.

Seite	Spalte der Hochwasser-Meldeordnung	Lfd. Nr.	Es ist nachzutragen:
109	17	24	Vor Deutsch-Lissa, Gutsvorsteher: d. Fernspr.
"	"	"	Vor Marschwitz, Gutsvorsteher: d. Fernspr.
"	"	"	Unter Marschwitz, Gutsvorsteher: u. d. d. B.
"	"	"	Hinter Gloschkau [bei Kniegnitz (Kr. Neumarkt)], Gemeindevorsteher u. d. (s. Spalte 16): d. B. Gloschkau-Ganserau, Gutsvorsteher
"	"	"	Hinter Großsaabor bei Nimkau, Gutsvorsteher u. d. (s. Spalte 16): d. B. Großsaabor, Gemeindevorsteher
117	16	27	Über Groß-Peterwitz (Kr. Neumarkt, Schles.), Amtsvorsteher u. d.: Neumarkt (Schles.), Landratsamt
"	"	"	Unter Neumarkt (Schles.), Landratsamt (s. vorige Nachtragung) ist in einer starken Umrahmung für Spalte 16 und 17 nachzutragen:

16.	17.
Privateinrichtung des Kreisverbandes Neumarkt:	
d. Fernspr.	
Lorzendorf bei Mettkau, Amtsvorsteher u. d.	d. B. Niederstruse, Guts- und Gemeindevorsteher
Oberstruse, Gemeindevorsteher	
Viehau, Gutsvorsteher u. d.	d. B. Viehau, Gemeindevorsteher
Schmellwitz, Amtsvorsteher	
" Gemeindevorsteher	

117	17	27	Hinter Goldschmieden, Gutsvorsteher u. d.: d. B.
"	"	"	Vor Herrmannsdorf, Amtsvorsteher: d. B.
"	"	"	Hinter Herrmannsdorf, Amtsvorsteher u. d.: d. B.
"	"	"	Vor Stabelwitz, Gutsvorsteher: d. Fernspr.
"	"	"	Hinter Stabelwitz, Gutsvorsteher u. d.: d. B.
121	"	"	Vor Herrnprotsch, Gutsvorsteher: d. Fernspr.
"	"	"	Hinter Herrnprotsch, Gutsvorsteher u. d.: d. B.
"	"	"	Vor Deutsch-Lissa, Gutsvorsteher: d. Fernspr.
"	"	"	Vor Marschwitz, Gutsvorsteher: d. Fernspr.
"	"	"	Unter Marschwitz, Gutsvorsteher: u. d. d. B.
134	6	35	110,11
137	16	"	Unter Sulau, " : Schlabitz (Kr. Militsch, Bz. Breslau) [bei Militsch (Bz. Breslau)], Gutspächter Mältzer
157	16	44	Unter Lähn, Polizeiverwaltung: Mauer (Bz. Liegnitz), Neubau der Talsperre

Seite	Spalte	Lfd. Nr.	Es ist nachzutragen:
der Hochwasser-Meldeordnung			
177	16	46	Unter Eisenberg (Kr. Sagan), Gemeindevorsteher u. d.: Mauer (Bz. Liegnitz), Neubau der Talsperre
181	16	47	„ Eisenberg (Kreis Sagan), Gemeindevorsteher u. d.: Mauer (Bz. Liegnitz), Neubau der Talsperre
„	„	48	Über Sagan, Landrathsamt u. d.: Mauer (Bz. Liegnitz), Neubau der Talsperre
185	16	49	„ Naumburg (Bober), Polizeiverwaltung: Mauer (Bz. Liegnitz), Neubau der Talsperre
189	16	50	Hinter Deutsch-Ossig: (Kr. Görlitz)
209	16	53	Unter Sagan, Landrathsamt: Horno (Kr. Guben) [bei Briesnigk (Kr. Sorau)], Gemeindevorsteher Grießen bei Horno (Kr. Guben) {Bestellungs-Postanstalt: Briesnigk (Kr. Sorau)}, Gemeindevorsteher Pohsen bei Markersdorf (Kr. Guben) {Bestellungs-Postanstalt: Briesnigk (Kr. Sorau)}, Gemeindevorsteher Markersdorf (Kr. Guben), Gemeindevorsteher Seite 73, 81, 89, 89, 101, 105, 113, 117, 121, Lfd. Nr. 11, 12, 15, 16, 22, 23, 24, 25/26, 27,
	18		Hinter Auras: (Kr. Wohlau) Seite 133, 141, 145, 149, Lfd. Nr. 34, 36, 39, 40,
	18		Unter Breslau, Meliorationsbauamt: Milzig bei Saabor, Gemeindevorsteher Saabor, Landwirtschaftlicher Verein

Abschnitt III. Abänderungen.

Seite	Spalte	Lfd. Nr.	Es ist abzuändern:
der Hochwasser-Meldeordnung			
55	12	1	Winkler, Zolleinnehmer *in* Böhm, Zolleinnehmer
58	8	6	0,10 *in* — 1,40
„	9	„	0,47 *in* — 1,21
59	10	6	Unter 3,39: (entspricht jetzt nach Verlegung des Pegels etwa 2,6 bis 2,7 m a. Peg.) *in* (entspricht jetzt nach Verlegung des Pegels und Beseitigung des Wehres etwa + 0,90 m a. Peg.)
„	12	5	Moczidlan, Gastwirth *in* Wicherek, Lehrer
60	13	6	1,00 *in* — 0,70
„	15	„	1,00 *in* — 0,70

Seite	Spalte der Hochwasser-Meldeordnung	Lfd. Nr.	Es ist abzuändern:
61	16	6	Plawniowitz bei Ponischowitz *in* Plawniowitz bei Rudzinitz (Kr. Gleiwitz)
"	"	7	Strommeister *in* Wasserbauwart
63	12	8	Wandelt, Maschinenwärter *in* Marquardt, Maschinenwärter
64	13	8	1,00 *in* 1,20
"	15	"	1,00 *in* 1,20
65	16	8	Gogolin, Amtsvorsteher *in* Oberwitz, Amtsvorsteher
69	16	11	Giersdorf b. Wartha *in* Giersdorf (Kr. Frankenstein, Schles.) [bei Wartha]
"	"	"	Schrom *in* Schlottendorf
73	"	"	Pilz bei Banau {Bestellungspostanstalt Sand-Frankenberg} *in* Pilz (Kr. Frankenstein, Schles.) [bei Sand-Frankenberg]
80	13	13	1,00 *in* 0,70
"	15	"	1,00 *in* 0,70
88	13	16	3,00 *in* 3,60
"	15	"	3,00 *in* 3,60
101	16	22	Herrmannsdorf (Bez. Breslau) *in* Strachwitz bei Neukirch (Bz. Breslau)
"	"	23	Desgl.
101	16	22	Schmellwitz [b. Würben (Kreis Schweidnitz)] *in* Schmellwitz (Kr. Neumarkt, Schles.) [bei Canth (Kr. Neumarkt, Schles.)]
"	"	23	Desgl.
"	"	"	Belkau bei Nimkau *in* Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt)
102	3	24	**Pänkendorf** *in* **Penkendorf**
103	12	24	Pänkendorf *in* Penkendorf
105	17	24	Vor Goldschmieden, Gutsvorsteher: d. B. *in* d. Fernspr.
106	3	24	**Pänkendorf** *in* **Penkendorf**
109	16	24	Belkau bei Nimkau *in* Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt)
"	17	"	Herrmannsdorf, Amtsvorst. *in* Strachwitz, Amtsvorst.
110	3	24	**Pänkendorf** *in* **Penkendorf**
117	16	27	Puschwitz bei Canth *in* Puschwitz bei Malkwitz (Bz. Breslau)
"	17	"	Vor Goldschmieden, Gutsvorsteher: d. B. *in* d. Fernspr.
"	"	"	Herrmannsdorf, Amtsvorsteher *in* Strachwitz, Amtsvorsteher
122	6	30	302,994 *in* 303,008
130	6	34	114,25 *in* 114,47
134	3	35	Sulmierzyce *in* Sulmierzyce oder Bogdaj (Bz. Posen)
146	6 u. 7	42	436,13 | 260,4 *in* 436,141 | 260,2
148	13 u. 15	42	1,50 *in* 1,60
"	14	"	Bei 0,50 m *in* Bei 0,40 m
153	16	42	" Neubau der Talsperre bei Mauer *in* Mauer (Bz. Liegnitz), Neubau der Talsperre
"	"	43	Lähn, Neubau der Talsperre bei Mauer *in* Mauer (Bz. Liegnitz), Neubau der Talsperre

Seite	Spalte	Lfd. Nr.	Es ist abzuändern:
	der Hochwasser-Meldeordnung		
153	18	42	Sorge b. Crossen (Oder), Deichhauptmann Uhden *in* Braschen bei Merzwiese, Deichhauptmann-Stellvertreter des Crossener Verbandes
165	18	44	Karlstein b. Zehden, *in* ; zugleich
"	"	"	Unter Korporation: Freienwalde (Oder), *in* ; zugleich
182	6	49	93,00 *in* 93,087
189	18	50	Sorge b. Crossen (Oder), Deichhauptmann des Cross. Verb. *in* Braschen bei Merzwiese, Deichhauptmann-Stellvertreter des Crossener Verbandes
197	16	52	Briesnigk bei Forst (Lausitz) *in* Briesnigk (Kr. Sorau)
"	"	"	Strega bei Forst (Lausitz) *in* Strega (Lausitz)
"	"	"	Zelz bei Teuplitz {Bestellungs-Postanstalt Gr.-Särchen (Kr. Sorau)}, Elektrizitätswerk *in* Muskau, Betriebsleitung des Lausitzer Elektrizitätswerks
"	18	"	Sorge bei Crossen (Oder), Deichhauptmann Uhden *in* Braschen bei Merzwiese, Deichhauptmann-Stellvertreter des Crossener Verbandes
205	"	"	Karlstein b. Zehden, *in* ; zugleich
"	"	"	Unter Corporation: Freienwalde (Oder), *in* ; zugleich
	18		Seite 73, 77, 85, 89, 101, 105, 113, 113, 121, Lfd. Nr. 11, 12, 15, 16, 22, 23, 24, 25/26, 27, Pogul bei Dyhernfurth *in* Grosen bei Großpogul
	18		Seite 73, 77, 85, 89, 113, Lfd. Nr. 11, 12, 15, 16, 25/26, Belkau bei Nimkau *in* Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt)
	18		Seite 73, 81, 85, 89, 101, 105, 113, 113, 121, 125, Lfd. Nr. 11, 12, 15, 16, 22, 23, 24, 25/26, 27, 29, Schleßwitz bei Krehlau *in* Kunzendorf (Kr. Steinau, Oder)
	"		Lampersdorf (Kr. Steinau, Oder) *in* Jürtsch bei Bielwiese (Schles.)
	18		Seite 73, 81, 89, 89, 101, 105, 113, 117, 121, 125, Lfd. Nr. 11, 12, 15, 16, 22, 23, 24, 25/26, 27, 29, Austen b. Herrnlauersitz, Dammmeister Schaepe *in* Bautke bei Krehlau (Kr. Wohlau), Dammeister (des Bautke-Tschwirtschener Verbandes)

Abschnitt IV.

Berichtigter Abdruck der lfd. Nr. I bis XVIb (A. Oder), sowie der lfd. Nr. 55 bis 65 (T. Warthe) der Anlage A. Seite 2 bis 53, sowie Seite 210 bis 233.

Zusammenstellung

der

Hochwasser-Meldestellen

nebst Angabe

ihrer Lage, der Häufigkeit der Meldungen, der Empfänger, sowie des Beförderungsmittels der Hochwasser-Nachrichten.

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
I.	**A. Oder.** Niederschlagsgebiet: 118 388 qkm. Flußtallänge: 737 km; Flußlänge: 866 km. Höhe der Quelle: + 634 m N. N. Mittleres Gefälle: der Quelloder (bis Oppamündung) 1 : 300 auf 133 km, der Oberen Oder (bis Weidemündung) 1 : 2705 auf 226 km, der Mittleren Oder (bis Warthemündung) 1 : 3627 auf 350 km, der Unteren Oder oberer Teil (bis Nipperwiese) 1 : 7735 auf 81 km.	**Ellgoth-Hultschin**	49° 51′	35° 54′	203,244	3,9	1,00	1,52	4,93	11. VII. 1903	Tichy, Hausbesitzer
II.		**Annaberg (Kr. Ratibor)** (Fähre)	49° 55′	35° 59′	193,667	20,7	0,63	1,25	5,75	11. VII. 1903	Florian, Zolleinnehmer
III.		**Olsau** (Eisenbahnbrücke)	49° 57′	36° —	188,591	28,6	1,21	1,89	7,20	11. VII. 1903	Kupsch, Bahnwärter in Haltestelle Olsau
IV.		**Ratibor** a. Pegelstation	50° 6′	35° 53′	178,521	50,9	0,75	1,68	7,37	12. VII. 1903	a. Pegelbeobachter: Madloch, Bureauhilfsarbeiter

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
1. Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem/niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung u. beim Scheitel	—	Fernspr. Ratibor, Wasserbauinspektion	—	—
2. 2,50 m	desgleichen	2,50 m	Privatfernspr.: Koblau, Gemeindevorsteher	—	—
1. Täglich 8 Uhr Vorm.	desgleichen	—	Fernspr. Ratibor, Wasserbauinspektion	—	—
2. 4,00 m	desgleichen	4,00 m	Schillersdorf (Schles.), Deichhauptmann des Olsau-Gorzütz-Uhilskoer Verbandes Tworkau, Amtsvorsteher Grabowka [bei Lubom (Oberschl.)], Amtsvorsteher Bukau (Kr. Ratibor) [bei Kreuzenort], Gemeindevorsteher Ellguth-Tworkau [bei Lubom (Oberschl.)], Gemeindevorsteher Niebotschau [bei Lubom (Oberschl.)], Gemeindevorsteher	—	—
Täglich 8 Uhr Vorm.	desgleichen	—	Fernspr. Ratibor, Wasserbauinspektion	—	—
1. Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem/niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung, bei Erreichung von 3,80 m, von 5,50 m und beim Scheitel	—	Fernspr. Ratibor, Wasserbauinspektion	—	—
2. 4,00 m	Bei 0,5 m höherem/niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung u. beim Scheite	4,00 m	Zawada [bei Nendza], Gemeindevorsteher Thurze [bei Ratiborhammer], Gemeindevorsteher Ruda (Kr. Ratibor) [bei Ratiborhammer], Gemeindevorst.	—	—

Vermerk. Die Telegramme sind mit voller, aber kurzer Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, zu versehen.

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
IV.	**Oder** (Fortsetzung)	**Ratibor** a. Pegelstation (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b. Sammelstelle									b. Sammelstelle: Wasserbauinspektion

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
3. 4,60 m	Bei 0,6 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung u. beim Scheitel	4,60 m	Altcosel [bei Kandrzin], Gemeindevorsteher Brzezetz [bei Kandrzin], Gemeindevorsteher Deschowitz, Gutsvorsteher u. d. Januschkowitz [bei Deschowitz], Gemeindevorsteher u. d. Jäschkowitz bei Großnädlitz, Gutsvorsteher Zedlitz (Kr. Ohlau) [bei Ohlau], Gemeindevorsteher Johannisberg bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt), Dominium Deutsch-Steine [bei Ohlau], Deichhauptmann des Linden-Steiner Verbandes Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt), Deichhauptmann des Neumarkter Verbandes	d. B. Deschowitz, Gemeindevorsteher Roswadze, Guts- und Gemeindevorsteher d. B. Leschane, Gemeindevorst.	—
1. Sämtliche Nachrichten von I bis IV und diejenigen von den Nebenflüssen sofort nach Eingang			Fernspr. Cosel, Wehrmeister " Oppeln, Wasserbauinspektion " Brieg, Wasserbauinspektion	—	—
2. Sämtliche von oberhalb eintreffenden Nachrichten, falls dieselben erkennen lassen, daß in Ratibor voraussichtlich ein Wasserstand von 3,00 m überschritten wird, und die von dem Pegelbeobachter zu Ratibor bei höherem Stande als 3,00 m eintreffenden Nachrichten sofort nach Eingang			—	Ratibor, Polizeiverwaltung " Landratsamt " Eisenbahnbetriebsinspektion 1 " Eisenbahnbetriebsinspektion 2	—
3. Die Wasserstandsmeldungen von Annaberg, Olsau und Ratibor, sobald der Wasserstand in Annaberg 2,60 m, bezw. Olsau 3,60 m, bezw. Ratibor 3,80 m überschreitet, sofort nach Eingang			Nendza, Amtsvorsteher Slawikau, " Ratiborhammer, Amtsvorsteher Bosatz [bei Ratibor], " Przewos [bei Lohnau], Gemeindevorsteher Liebischau [bei Birawa], Gemeindevorsteher Roschowitzwald [bei Sakrau], Gemeindevorsteher Czissek [bei Krzanowitz], Gemeindevorsteher Landsmier; [bei Cosel (Oberschl.)], Gemeindevorsteher	—	—

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
IV.	**Oder** (Fortsetzung)	**Ratibor** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V.		**Cosel (Oberschl.)** a. Pegelstation: Schleuse 1 des Klodnitzkanals	50° 21′	35° 49′	164,603	97,2	−0,01	0,98	6,18	13. VII. 1903	a. Pegelbeobachter: Stephan, Schleusenmeister
		b. Sammelstelle: Wehrmeisterei									b. Sammelstelle: Warzecha, Wehrmeister
VI.		**Krappitz (Kr. Oppeln)** (Mastenkran)	50° 28′	35° 38′	155,595	124,7	1,09	2,12	8,16	28. VIII. 1813	Ossig, Wasserbauwart

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
	—		Rogau (Kr. Cosel) [bei Cosel (Oberschl.)], Gemeindevorsteher ~~Krempa (Kr. Groß-Strehlitz) [bei Deschowitz], Gemeindevorsteher~~	— gestrichen 4t VI Kauchtrag.	—
4. Wasserstand, wenn das Wasser stark gestiegen ist, 3,80 m aber nicht überschritten hat			Crossen (Oder), Wasserbauinspektion	—	—
Vermerk. Die Telegramme sind mit voller Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, zu versehen					
Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung, bei 3,00 m und beim Scheitel	—	Fernspr. Cosel, Wehrmeister " Oppeln, Wasserbauinspektion " Brieg, Wasserbauinspektion	—	—
1. Alle von Cosel Klodnitzkanalschleuse, sowie von Lohnia (S. 58) eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang			Fernspr. Ratibor, Wasserbauinspektion " Oppeln, Wasserbauinspektion " Brieg, Wasserbauinspektion	—	—
2. Alle von der Sammelstelle Ratibor und von Lohnia eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang, sobald der Wasserstand in Annaberg 2,60 oder in Olsau 3,60 oder in Ratibor 3,80 m überschreitet oder das Wehr wegen Hochwassers ganz geöffnet werden muß und alle von Cosel Schl. I d. Klodnitzk. bei höherem Stande als 3,00 m abgesandten Nachricht.			Fernspr. Krappitz, Wasserbauwart " Cosel, Hafenmstr. u. d. durch Eisenbahntelegraph der Eisenbahnbetriebsinspektion Oppeln 1	Cosel, Deichhauptmann des Cosel-Klodnitzer Verbandes " Polizeiverwaltung u. d. d. B. Kreisbauinspektion Landratsamt	—
1. Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung, bei Erreichung von 4,00 m u. beim Scheitel	—	Fernspr. Oppeln, Wasserbauinspektion " Brieg, Wasserbauinspektion " Cosel, Hafenmeister	—	—
2. Alle von der Sammelstelle Ratibor und von Cosel eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang, sobald der Wasserstand in Annaberg 2,60 oder in Olsau 3,60, Ratibor 3,80, Cosel Schl. I d. Klodnitzk. 3,00 m überschreitet			Dombrowka v. D. [bei Groß-Schimnitz], Deichhauptmann des Dombrowka-Winauer Verbandes Oberwitz, Amtsvorsteher Chorulla "	Krappitz, Deichhauptmann des Stradunia-Zywodczyzer Verbandes " Deichhauptmann des Krappitz-Rogauer Verbandes " Polizeiverwaltung " Amtsvorsteher	—
3. 4,00 m	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung u. beim Scheitel	Nach Beginn des Fallens			

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
VI.	**Oder** (Fortsetzung)	**Krappitz** (Mastenkran) (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII.		**Oppeln** a. Pegelstation: Mühlgrabenschleuse U.-P.	50° 40′	35° 35′	147,195	152,0	1,09	1,97	6,04	28. VIII. 1813	a. Pegelbeobachter: Creutz, Schleusenmeister in Bolko
		b. Sammelstelle									b. Sammelstelle: Wasserbauinspektion

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
4. Alle von der Hotzenplotz eingehenden Nachrichten gemäß S. 62 sofort nach Eingang			Fernspr. Oppeln, Wasserbauinspektion " Brieg, Wasserbauinspektion	—	—
Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung u. beim Scheitel	—	Fernspr. Brieg, Wasserbauinspektion	Oppeln, Wasserbauinspektion	—
1. Alle von der Sammelstelle Ratibor und von Cosel, sowie von Krappitz und Oppeln eingehenden Nachrichten, sobald der Wasserstand in Annaberg 2,60 oder in Olsau 3,60, Ratibor 3,80, Cosel Schl. I d. Klodnitzk. 3,00, Oppeln 3,80 m überschreitet, sofort nach Eingang			—	Oppeln, Regierung " Meliorationsbauamt " Landratsamt	—
Sobald die Oppa in Deutsch-Krawarn 1,50 m, die Olsa in Wilmersdorf 3,20 m oder die Klodnitz in Lohnia 2,80 m übersteigt			—	Oppeln, Regierung	—
Sobald der Wasserstand in Ratibor 3,00 m übersteigt und anzunehmen ist, daß der Stand von 3,80 m überschritten wird			—	Oppeln, Landratsamt	—
2. Die Wasserstände von Ratibor, Cosel Schl. I des Klodnitzk., Krappitz und Oppeln, sobald der Wasserstand in Ratibor 3,80, Cosel 3,00 oder in Krappitz 4,50 bezw. in Oppeln 3,80 m überschreitet, sofort nach Eingang			Gr.-Strehlitz, Landratsamt Falkenberg (Oberschl.), Landratsamt Halbendorf (Kr. Oppeln), Deichhauptmann des Vogtsdorf-Halbendorfer Verbandes Niewodnik [bei Norok], Deichhauptmann des Niewodniker Verbandes Norok, Deichhauptmann des Noroker Verbandes Halbendorf (Kr. Oppeln), Amtsvorsteher Czarnowanz, Amtsvorsteher Großdöbern (Bz. Oppeln), Amtsvorsteher Chrosczütz, Amtsvorsteher Poppelau (Kr. Oppeln), Deichhauptmann des Döbern-Riebniger Verbandes u. d. Altschalkowitz, Gemeindevorsteher	Oppeln, Deichhauptmann des Wilhelmsthaler Verbandes " Deichhauptmann des Bolko-Insel-Verbandes Sczepanowitz, Amtsvorsteher Königl. Neudorf, " d. B. Poppelau, Amtsvorsteher	—
3. Alle von Lohnia eingehenden Nachrichten, sobald der Wasserstand 2,80 m überschreitet, sofort nach Eingang			Gr.-Strehlitz, Landratsamt	Oppeln, Regierung	—
4. Alle von der Hotzenplotz und Malapane gemäß S. 62, sowie die von der Glatzer Neisse und deren Nebenflüssen gemäß S. 62 usw. eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang			—	Oppeln, Regierung " Meliorationsbauamt	

Biblioteka Śląska

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
VIII.	**Oder** (Fortsetzung)	**Großdöbern** U.-P.	50° 45′	35° 30′	142,949	164,2	0,88	1,88	5,70	14. VII. 1903	Reich, Schleusenmeister
IX.		**Neisse-mündung** U.-P.	50° 49′	35° 20′	136,639	180ᵃ,5	1,03	2,07	6,09	12. VII. 1903	Tilgner, Schleusenmeister
X.		**Brieg (Bz. Breslau)** a. Pegelstation: Alte Schleuse U.-P.	50° 52′	35° 9′	129,498	(198,8)	1,37	2,38	6,54	12. u. 13. VII. 1903	a. Pegelbeobachter: Peloke, Schleusenmeister
		b. Sammelstelle									b. Sammelstelle: Wasserbauinspektion

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13	14.	15.	16.	17.	18.
Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung und beim Scheitel	—	Fernspr. Oppeln, Wasserbauinspektion " Brieg, Wasserbauinspektion	—	—
1. Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung und beim Scheitel	—	Fernspr. Oppeln, Wasserbauinspektion " Brieg, Wasserbauinspektion " Cosel, Hafenmeister	—	—
2. 3,50 m	desgl.	3,50 m	Neucöln (Kr. Brieg) [bei Tschöplowitz], Gemeindevorsteher Riebnig [bei Stoberau (Kr. Brieg)], Gasthausbesitzer Rösler Zedlitz (Kr. Ohlau) [bei Ohlau], Gemeindevorsteher Deutsch-Steine [bei Ohlau], Deichhauptmann des Linden-Steiner Verbandes	—	—
3. 5,00 m	desgl.	5,00 m	Ransern [bei Oswitz (Kr. Breslau)], Gutsvorsteher	—	—
Vermerk. Die Telegramme sind mit voller Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, zu versehen					
Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung und beim Scheitel	—	Fernspr. Brieg, Wasserbauinspektion	—	—
1. Sämtliche von den Meldestellen I bis X und den Nebenflüssen eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang			Fernspr. Breslau, Wasserbauinspektion " Breslau, Oberpräsid.	—	—

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
X.	**Oder** (Fortsetzung)	**Brieg (Bz. Breslau)** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16	17.	18.
2. Alle von der Sammelstelle Ratibor, sowie die von Cosel, Krappitz, Oppeln u. Neissemündung eingehenden Nachrichten, sobald der Wasserstand in Ratibor 3,80, Cosel Schl. I d. Klodnitzk. 3,00, Krappitz 4,00, Oppeln 3,80, Neissemündung 3,50 m überschreitet, ferner die von Glatz, Ziegenhals und Neisse eingehenden Hochwasser-Nachrichten sofort nach Eingang			Fernspr. Thiergarten, Wasserbauwart u. d.	Brieg, Landratsamt " Polizeiverwaltung d. B. Thiergarten, Gemeindevorsteher Ohlau, Landratsamt " Polizeiverwaltung	— —
3. 3,80 m a. U.-P.	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung und beim Scheitel	—			
4. Alle von der Neisse und deren Nebenflüssen eingehenden Nachrichten gemäß S. 62 usw. sofort nach Eingang mittels			Fernspr. Oppeln, Wasserbauinspektion " Breslau, Wasserbauinspektion " Breslau, Oberpräsid.	—	—
5. Die ersten Nachrichten aus Ratibor, Oppeln, Neissemündung und Neisse, sowie beim Eintritt besonderer Gefahr Vermerk. Die Telegramme sind mit voller Adresse aufzugeben			Großneudorf b. Schreibendorf (Kr. Brieg) {Bestellungspostanstalt: Brieg (Bz. Breslau)}, Dominium	—	—
6. Alle von Ratibor 3,80, Cosel Schl. I d. Klodnitzk. 3,00, Oppeln 3,80, Neissemündung 3,50, Brieg 3,80, Neisse 1,00 eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang			Frohnau (Schles.) [bei Löwen (Schles.)], Amtsvorsteher Stoberau, Amtsvorsteher Schwanowitz [bei Lossen (Kr. Brieg)], Deichhauptmann des Koppen-Schönauer Verbandes Scheidelwitz (Kr. Brieg) [bei Brieg (Bz. Breslau)], Deichhauptmann des Alt-Cöln-Peisterwitzer Verbandes Sillmenau bei Kattern (Kr. Breslau), Deichrichter des Tschechnitz-Tschanscher Verbandes Fernspr. Thiergarten, Wasserbauwart u. d.	d. B. Deutsch-Steine, Deichhauptmann des Linden-Steiner Verbandes	Rothhaus, Deichhauptmann des Briesen-Lindener Verbandes

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
X.	**Oder** (Fortsetzung)	**Brieg (Bz. Breslau)** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI.		**Breslau** a. Pegelstation: Bürgerwerderschleuse U.-P. bezw. Pöpelwitz	51° 7′	34° 42′	Breslau U.-P. 110,743	252,5	— 1,45	— 0,26	Breslau U.-P. 5,57	23. VIII. 1854	a. Pegelbeobachter: Carow, Schleusenmeister
					Pöpelwitz 108,103	255,9	0,36	1,75	Pöpelwitz 7,77	15./16. VII. 1903	
		b. Sammelstelle									b. Sammelstelle: Oberpräsidium

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
7. Alle von Ratibor 3,80, Cosel Schl. I d. Klodnitzk. 3,00, Oppeln 3,80, Neissemündung 3,50, Brieg 3,80, Ohlau 3,20, Neisse 1,00 m eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang Vermerk. Bei Wasserständen über 5,00 m a. U.-P. zu Ohlau sind die Meldungen unter der Adresse R. O. Deichhauptmann Kleinöls telegraphisch abzusenden			—	—	Kleinöls, Deichhauptmann des Ohlau-Zedlitzer und Zedlitz-Kottwitzer Verbandes
1. Täglich 8 Uhr Vorm.	Bei 0,5 m höherem / niedrigerem Stande des Wassers als bei der vorhergehenden Meldung und beim Scheitel	—	Fernspr. Breslau, Wasserbauinspektion „ Breslau, Oberpräsid.	—	—
2. 1,60 m a. U.-P. (3,80 m am Pöpelwitzer Peg.)	Beim höchsten Stande	—	Liegnitz, Regierung u. d. Wohlau, Kreisbauinspektion u. d. Neumarkt (Schles.), Landratsamt Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt), Deichhauptmann des Neumarkter Verbandes	d. B. Landratsamt d. B. Landratsamt	—
1. Täglich bis 10 Uhr Vorm. Ratibor, Oppeln U.-P., Neissemündung U.-P., Brieg U.-P., Breslau U.-P. u. Pöpelwitz von 8 Uhr Vorm., sowie Glatz u. Neisse vom Tage vorher 6½ (8) bezw. 7 Uhr Vorm.	Alle von der Glatzer Neisse, der Lohe, Weistritz u. Katzbach eingehenden Hochwassernachrichten	—	—	—	Steinau (Oder), Wasserbauinspektion Glogau, Wasserbauinspektion Crossen (Oder), „ Frankfurt (Oder), „ Cüstrin, „ Stettin, Gartenstraße 12, Bauamt für die Oderregulierung
2. Täglich bis 8 Uhr Nachm. Ratibor, Krappitz, Brieg U.-P. von 8 Uhr, Steinau von 6 (7) Uhr u. Neisse von 7 Uhr Vorm.	—	—	—	—	Berlin W. 66, Wilhelmstr. 89, Landesanstalt für Gewässerkunde

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XI.	**Oder** (Fortsetzung)	**Breslau** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
3. Alle von Ratibor 3,80, Oppeln 3,80, Brieg U.-P. 3,80, Breslau U.-P. 1,60, Pöpelwitz 3,80, sowie von Glatz 1,80 und Neisse 1,00 m eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang			Steinau (Oder), Wasserbauinspektion Glogau, Wasserbauinspektion Crossen (Oder), „ Frankfurt (Oder), „ Cüstrin, „	durch Boten oder städt. Fernspr.: Breslau, Regierung „ Polizeipräsidium „ Magistrat und zwar: a. Städtische Kanalisationswerke, Ohlauer Stadtgraben 16 b. Städtische Tiefbauinspektion Osten, Blücherplatz 16 „ Landratsamt „ Schlesische Zeitung „ „ Volkszeitung „ Breslauer Morgenzeitung „ „ Generalanzeiger „ „ Zeitung „ Eisenbahnbetriebsinspektion Breslau 1, Brüderstraße 36 „ Eisenbahnbetriebsinspektion Breslau 3, Freiburger Bahnhof „ Eisenbahnbetriebsinspektion Breslau 4, Freiburger Bahnhof	Breslau, Meliorationsbauamt Guhrau (Bz. Breslau), Landratsamt, auch Deichamt des Bautke-Tschwirtschener Verbandes Liegnitz, Landratsamt Wohlau, „ Neumarkt (Schles.), Landratsamt Schabenau, Amtsvorsteher Grosen bei Großpogul, Amtsvorsteher Leubus, Amtsvorsteher Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt), Amtsvorsteher Rogau (Kr. Liegnitz), Amtsvorsteher Steine bei Wüstendorf, Deichhauptmann des Janowitz-Schwoitscher Verbandes Zimpel bei Breslau XVI, John, Deichhauptmann d. Bartheln-Scheitniger Verbandes Sillmenau bei Kattern (Kr. Breslau), Deichrichter des Tschechnitz-Tschanscher Verbandes Breslau X, Bismarckstraße 20, Hielscher, Deichhauptmann des Breslau-Odervorstädtischen Verbandes Breslau XIII, Charlottenstr. 9, von Scholtz, Deichhauptmann des Karlowitz-Ranserner Verbandes Schottwitz bei Breslau XII, Fromberg, Deichhauptmann-Stellvertreter des Karlowitz-Ranserner Verbandes Kleinmasselwitz bei Pilsnitz (Schles.), Deichhauptmann des Pilsnitz-Herrnprotscher Verbandes Auras (Kr. Wohlau), Deichhauptmann des Kottwitz-Raaker Verbandes Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt), Deichhauptmann des Neumarkter Verbandes Praukau bei Leubus, Deichhauptmann des Praukauer Verbandes

Außerdem gehen die von der Weistritz und Katzbach eintreffenden Nachrichten durch Postkarte an die in Spalte 18 bezeichneten Empfänger in Wohlau, Guhrau, Bautke, Schabenau, Jürtsch, Kunzendorf und Leubus sowie die von der Weistritz eintreffenden Nachrichten nach Brandschütz, Auras, Dyhernfurth, Neumarkt, Liegnitz, Grosen und Praukau

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XI.	**Oder** (Fortsetzung)	**Breslau** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	—	—	Kunzendorf (Kr. Steinau, Oder), Deichhauptmann des Dombsen-Kl.-Bauschwitzer Verbandes Jürtsch bei Bielwiese (Schles.), Deichhauptmann des Jürtsch-Lampersdorfer Verbandes Bautke bei Krehlau (Kr. Wohlau), Dammeister des Bautke-Tschwirtschener Verbandes Auras (Kr. Wohlau), Polizeiverwaltung Dyhernfurth, Polizeiverwaltung Wohlau, Kreisbauinspektion Liegnitz, Regierung Herrnprotsch, Gemeindevorsteher Milzig bei Saabor, „ Saabor, Landwirtschaftlicher Verein
4. Bei Wasserständen von 6,00 m a. Peg. in Ratibor und darüber je nach Bedarf und dem Wechsel des Wasserstandes ein- bis zweimal am Tage Mitteilung des Wasserstandes zu Ratibor, Neissemündung U.-P., Brieg U.-P., Pöpelwitz und Neisse bis zum jedesmaligen Durchgang des Scheitels Vermerk. Die Telegramme sind mit voller, aber kurzer Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, zu versehen			Steine (Kr. Breslau) [bei Wüstendorf], Deichamt des Janowitz-Schwoitscher Verbandes Zimpel bei Breslau [XVI], Deichamt des Bartheln-Scheitniger Verbandes Sillmenau bei Kattern (Kr. Breslau), Deichrichter des Tschechnitz-Tschanscher Verbandes Schottwitz [bei Breslau XII], Fromberg, Deichhauptmann-Stellvertreter des Karlowitz-Ranserner Verbandes Kleinmasselwitz bei Pilsnitz (Kr. Breslau), Deichamt des Pilsnitz-Herrnprotscher Verbandes Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt), Deichamt des Neumarkter Verbandes Auras (Kr. Wohlau), Deichamt des Kottwitz-Raaker Verbandes Dyhernfurth, Polizeiverwaltung Praukau bei Leubus (Kr. Wohlau), Deichamt des Praukauer Verbandes Rogau (Kr. Liegnitz), Amtsvorsteher Jürtsch bei Bielwiese (Schles.), Deichamt des Jürtsch-Lampersdorfer Verbandes	—	Breslau X, Bismarckstr. 20, Hielscher, Deichhauptmann des Breslau-Odervorstädtischen Verbandes Breslau XIII, Charlottenstr. 9, von Scholtz, Deichhauptmann des Karlowitz-Ranserner Verbandes Herrnprotsch, Gemeindevorsteher

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XI.	**Oder** (Fortsetzung)	**Breslau** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII.		**Steinau (Oder)** a. Pegelstation	51° 25′	34° 7′	87,851	332,0	0,49	1,65	5,57	17. VII. 1903	a. Pegelbeobachter: Hauptfleisch, Wasserbauwart

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	Kunzendorf (Kr. Steinau, Oder), Deichamt des Dombsen-Kl.-Bauschwitzer Verbandes Bautke (Kr. Wohlau) [bei Krehlau (Kr. Wohlau)], Dammmeister des Bautke-Tschwirtschener Verbandes Guhrau (Bz. Breslau), Landratsamt Liegnitz, Regierung	—	—
5. Alle von Ratibor 3,80, Oppeln 3,80, Brieg U.-P. 3,80, Breslau U.-P. 1,60, Pöpelwitz 3,80, sowie von Glatz 1,80, Neisse 1,00 und Hausdorf 1,20 m eingehenden Nachrichten Vermerk. Die Telegramme sind mit voller Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, zu versehen			Peiskerwitz (Kr. Neumarkt, Schles.) [bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt)], Gemeindevorsteher u. d. Gloschkau [bei Kniegnitz (Kr. Neumarkt)], Gemeindevorsteher u. d. Großsaabor bei Nimkau, Gutsvorsteher u. d.	d. B. Peiskerwitz, Gutsvorsteher d. B. Gloschkau-Ganserau, Gutsvorsteher d. B. Großsaabor, Gemeindevorsteher	—
6. Alle von Ratibor 3,80, Krappitz, Brieg U.-P. 3,80 m, Deutsch-Rasselwitz, Wartha, Neisse, Liegnitz, Hirschberg, Lauban, Sagan, Görlitz und Landsberg eingehenden Nachrichten täglich 11 Uhr Vorm. durch Sammeltelegramm			Berlin, Arbeitsminister Gewässerkunde	—	—
7. Alle von Deutsch-Rasselwitz, Landeck, Glatz, Wartha, Freiwaldau, Ziegenhals, Neisse, Löwen, Hausdorf, Mittelfaulbrück, Penkendorf, Hohenfriedeberg, Freiburg, Laasan, Oberröversdorf, Bolkenhain, Jauer, Liegnitz, Parchwitz, Landeshut, Petersdorf, Hirschberg, Bunzlau, Friedeberg, Lauban, Siegersdorf, Sagan, Zittau, Friedland, Görlitz und Muskau eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang			—	Breslau, Landeshaus	—
1. Täglich 6 (7) Uhr Vorm.	—	—	—	Steinau, Wasserbauinspektion	Breslau, Oberpräsidium Glogau, Wasserbauinspektion Crossen (Oder), „ (vom 1. Mai bis 30. September)

GEHEIMES SCHLESISCHE LANDESBIBLIOTHEK BRESLAU

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XII.	**Oder** (Fortsetzung)	**Steinau (Oder)** a. Pegelstation (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b. Sammelstelle									b. Sammelstelle: Wasserbauinspektion

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
2. 2,80 m	Beim höchsten Stande	—	Breslau, Oberpräsidium Glogau, Wasserbauinspektion Crossen (Oder), „ Frankfurt (Oder), „ Cüstrin, „ Liegnitz, Regierung Guhrau (Bz. Breslau), Landratsamt Bautke (Kr. Wohlau) [bei Krehlau (Kr. Wohlau)], Dammeister des Bautke-Tschwirtschener Verbandes Schabenau, Amtsvorsteher Schüttlau, Genossenschaftsvorsteher für die untere Bartsch Kunzendorf (Kr. Steinau, Oder), Deichhauptmann des Dombsen-Kl.-Bauschwitzer Verbandes Jürtsch bei Bielwiese (Schles.), Deichhauptmann des Jürtsch-Lampersdorfer Verbandes	Steinau, Wasserbauinspektion	—
1. Alle von der Sammelstelle Breslau, sowie die von Steinau, von der Weistritz und Katzbach eingehenden Hochwasser-Nachrichten sofort nach Eingang			—	Steinau, Landratsamt „ Polizeiverwaltung	—
2. Alle von der Weistritz und Katzbach eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang			—	—	Grünberg (Schles.), Landratsamt Freystadt (Ndschl.), „ Glogau, Wasserbauinspektion Crossen (Oder), „ Frankfurt (Oder), „ Cüstrin, „
3. Falls der Wasserstand in Steinau voraussichtlich die Höhe von 2,20 m überschreitet, werden in den Monaten Mai bis einschl. September seitens des dortigen Landratsamts durch Postkarten oder brieflichen Umdruck Warnungen versandt in diejenigen Gegenden, in denen niedrig gelegene Grundstücke der Überschwemmung durch die Oder innerhalb der Bauinspektion Steinau ausgesetzt sind			—	—	—

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XII.	**Oder** (Fortsetzung)	**Steinau (Oder)** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII.		**Glogau** a. Pegelstation	51° 40′	33° 46′	69,823	392,9	0,61	1,71	5,73	25. VIII. 1854	a. Pegelbeobachter: Gradowski, Strommeister

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
4. Falls der Wasserstand in Steinau voraussichtlich die Höhe von 3,50 m überschreitet oder bei Eisgefahr werden seitens des dortigen Landratsamts Warnungen versandt			Je nach der Zweckmäßigkeit durch Telegramm oder durch Boten: Lampersdorf (Kr. Steinau, Oder), Amtsvorsteher Großendorf bei Steinau (Oder), „ Pronzendorf bei Kunzendorf (Kr. Steinau, Oder), Amtsvorsteher Geißendorf bei Steinau (Oder), Amtsvorsteher Zechelwitz bei Steinau (Oder), „ Radschütz bei Köben (Oder), „ Urschkau (Kr. Steinau), „ Köben (Oder), Polizeiverwaltung Vermerk. Die Telegramme müssen mit voller Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, aufgegeben werden		—
5. Bei Wasserständen von 4,80 m a. Peg. zu Steinau und darüber zweimal am Tage Mitteilung des Wasserstandes zu Steinau Vermerk. Die Telegramme sind mit voller, aber kurzer Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, zu versehen			Milchau bei Weißholz, Deichhauptmann des Bartsch-Weidischer Verbandes Gramschütz (Kr. Glogau), Deichhauptmann des Wilkau-Carolather Verbandes Carolath (Kr. Freystadt), Deichhauptmann des Renkersdorfer Verbandes Oberförsterei Tschiefer [bei Tschiefer], Deichhauptmann des Tschieferschen Verbandes Deutsch-Wartenberg, Deichhauptmann des Deutsch-Wartenberger Verbandes Försterei Aufhalt [bei Tschiefer], Deichhauptmann des Aufhalter Verbandes Breslau, Oberpräsidium	—	—
1. Täglich 9 Uhr Vorm.	—	—	—	Glogau, Wasserbauinspektion	Crossen (Oder), Wasserbauinspektion
2. 2,90 m	Beim höchsten Stande	—	Breslau, Oberpräsidium Crossen (Oder), Wasserbauinspektion Frankfurt (Oder), Wasserbauinspektion u. d. Cüstrin, Wasserbauinspektion Landsberg (Warthe), „ Liegnitz, Regierung Beuthen (Bz. Liegnitz), Polizeiverwaltung u. d. Neusalz (Oder), Polizeiverwaltung u. d. Freystadt (Niederschl.), Landratsamt Grünberg (Schles.), Landratsamt	Glogau, Wasserbauinspektion d. B. Regierung d. B. Amtsvorsteher d. B. „	—

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XIII.	**Oder** (Fortsetzung)	**Glogau** a. Pegelstation (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b. Sammelstelle									b. Sammelstelle: Wasserbauinspektion

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	Deutsch-Wartenberg, Deichhauptmann des Deutsch-Wartenberger Verbandes Försterei Aufhalt [bei Tschiefer], Deichhauptmann des Aufhalter Verbandes Züllichau, Deichhauptmann des Aufhalt-Glauchower Verbandes (Landratsamt) Carolath (Kr. Freystadt), Amtsvorsteher Tschiefer, Amtsvorsteher Saabor, „	—	—
3. Täglich 6 Uhr Nachm. bei höherem Stande als 2,90 m	—	—	—	Glogau, Wasserbauinspektion	Breslau, Oberpräsidium Crossen (Oder), Wasserbauinspektion Frankfurt (Oder), Wasserbauinspektion Cüstrin, Wasserbauinspektion Landsberg (Warthe), „ Liegnitz, Regierung Frankfurt (Oder), Regierung
1. Alle von der Sammelstelle Breslau, sowie die von Steinau, Glogau und von der Bartsch eingehenden Hochwasser-Nachrichten sofort nach Eingang			—	Glogau, Polizeiverwaltung „ Landratsamt „ Fortifikation „ Eisenbahnbetriebsinspektion 1 und diese d. B. Eisenbahnbetriebsinspektion 2 (Dir. Posen) und Eisenbahnbetriebsinspektion 3 (Dir. Stettin) und durch Bahntelegraph Eisenbahnbetriebsinspektion Guben	Beuthen (Bz. Liegnitz), Polizeiverwaltung Neusalz (Oder), Polizeiverwalt. Grünberg (Schles.), Landratsamt Freystadt (Niederschl.), „ Milchau bei Weißholz, Deichhauptmann des Bartsch-Weidischer Verbandes Gramschütz (Kr. Glogau), Deichhauptmann des Wilkau-Carolather Verbandes Carolath (Kr. Freystadt), Deichhauptmann des Nenkersdorfer Verbandes Tschiefer, Deichhauptmann des Tschieferschen Verbandes Deutsch-Wartenberg, Deichhauptmann des Deutsch-Wartenberger Verbandes Aufhalt bei Tschiefer, Deichhauptmann des Aufhalter Verbandes Züllichau, Deichhauptmann des Aufhalt-Glauchower Verbandes Pommerzig, Deichhauptmann des Pommerzig-Blumberger Verbandes Skeyden bei Kuttlau, Amtsvorsteher

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrig-Wasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XIII.	**Oder** (Fortsetzung)	**Glogau** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	—	—	Carolath (Kr. Freystadt), Amtsvorsteher Tschiefer, Amtsvorsteher Beuthen (Bz. Liegnitz), Amtsvorsteher Neusalz (Oder), Amtsvorsteher Saabor, " Pürschen, " Golgowitz bei Weißholz, Amtsvorsteher Weißholz, Amtsvorsteher Zarkau bei Glogau, Amtsvorst. Brostau, Amtsvorsteher Herrndorf, " Kleintschirne bei Brieg (Kr. Glogau), Amtsvorsteher Alttschau, " Deutsch-Wartenberg, Amtsvorst. Prittag bei Deutsch-Kessel, Amtsvorsteher Oderbeltsch bei Herrnlauersitz, Amtsvorsteher Schwusen, Amtsvorsteher Zerbau, " Biegnitz bei Glogau, Amtsvorsteher Eichau bei Liebenzig, Amtsvorst. Pirnig " " " Boyadel, Amtsvorsteher " Kleinitz, " Deutsch-Nettkow bei Polnisch-Nettkow, Wasserbauwart Tschicherzig, Wasserbauwart
2. Alle von Militsch und Herrnstadt eingehenden Hochwasser-Nachrichten sofort nach Eingang			—	—	Crossen (Oder), Wasserbauinspektion
3. Falls der Wasserstand voraussichtlich in Glogau die Höhe von 2,50 m bezw. in Neusalz die Höhe von 2,00 m überschreitet, werden während der Monate Mai bis einschl. September Warnungen versandt in diejenigen Gegenden, in denen niedrig gelegene Grundstücke der Überschwemmung durch die Oder innerhalb der Bauinspektion Glogau ausgesetzt sind			—	—	—
4. Bei Wasserständen von 4,80 m a. Peg. zu Glogau und darüber zweimal am Tage Mitteilung des Wasserstandes zu Glogau			Milchau bei Weißholz, Deichhauptmann des Bartsch-Weidischer Verbandes Gramschütz (Kr. Glogau), Deichhauptmann des Wilkau-Carolather Verbandes	—	—

Vermerk. Die Telegramme sind mit voller, aber kurzer Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, zu versehen

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XIII.	**Oder** (Fortsetzung)	**Glogau** b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV.		**Crossen (Oder)** a. Pegelstation	52° 3′	32° 46′	37,948	514,1	0,51	1,47	5,55	30. VIII. 1854	a. Pegelbeobachter: Rudolph, Brückenwärter

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	Carolath (Kr. Freystadt), Deichhauptmann des Nenkersdorfer Verbandes Oberförsterei Tschiefer [bei Tschiefer], Deichhauptmann des Tschieferschen Verbandes Grünberg (Schles.), Landratsamt Deutsch-Wartenberg, Deichhauptmann des Deutsch-Wartenberger Verbandes Försterei Aufhalt [bei Tschiefer], Deichhauptmann des Aufhalter Verbandes Züllichau, Deichhauptmann des Aufhalt-Glauchower Verbandes Pommerzig, Deichhauptmann des Pommerzig-Blumberger Verbandes Breslau, Oberpräsidium	—	—
1. 2,40 m	Beim höchsten Stande	—	Breslau, Oberpräsidium Frankfurt (Oder), Wasserbauinspektion u. d. Cüstrin, Wasserbauinspektion Landsberg (Warthe), „ Fürstenwalde (Spree), „ Reppen, Landratsamt Guben, „ Wellmitz, Deichhauptmann des Verbandes Oberhalb Fürstenberg Rampitz, Deichhauptmann des Rampitz-Aurither Verbandes Amt Aurith bei Ziltendorf, Deichhauptmann des Verbandes Unterhalb Fürstenberg Reipzig, Deichhauptmann des Reipzig-Schwetiger Verbandes Schmachtenhagen bei Schönfeld (Kr. Crossen, Oder), Deichhauptmann des Schönfeld-Schiedloer Verbandes	Crossen, Wasserbauinspektion d. B. Regierung Meliorationsbauamt	—

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XIV.	**Oder** (Fortsetzung)	**Crossen (Oder)** a. Pegelstation (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		b. Sammelstelle									b. Sammelstelle: Wasserbauinspektion

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
2. Täglich 6 Uhr Nachm. bei höherem Stande als 2,40 m	—	—	—	Crossen, Wasserbauinspektion	Breslau, Oberpräsidium Frankfurt (Oder), Wasserbauinspektion Cüstrin, Wasserbauinspektion Landsberg (Warthe), „ Fürstenwalde (Spree), „ Frankfurt (Oder), Regierung
1. Alle von der Sammelstelle Breslau, sowie die von Steinau, Glogau und Crossen eingehenden Hochwasser-Nachrichten sofort nach Eingang. (Wegen Weiterverbreitung der von dem Bober und der Lausitzer Neisse eingehenden Nachrichten siehe lfd. Nr. 42—54)			—	Crossen, Landratsamt „ Polizeiverwaltung	Guben, Landratsamt Güntersberg (Oder), Oberförsterei Braschen bei Merzwiese, Deichhauptmann-Stellvertreter des Crossener Verbandes Schmachtenhagen bei Schönfeld (Kr. Crossen, Oder), Deichhauptmann Lindenberg Pommerzig, Deichhauptmann des Pommerzig-Blumberger Verbandes Deutsch-Nettkow, Gemeindevorst. Bindow bei Deutsch-Nettkow, Gemeindevorsteher Tschausdorf bei Thiemendorf (Bz. Frankfurt, Oder), Gemeindevorsteher Rädnitz, Gemeindevorsteher Goskar bei Crossen (Oder), Gemeindevorsteher Hundsbelle bei Crossen (Oder), Gemeindevorsteher Rusdorf bei Crossen (Oder), Gemeindevorsteher Merzdorf bei Crossen (Oder), Gemeindevorsteher Güntersberg (Oder), Gemeindevorsteher Pollenzig bei Schönfeld (Kr. Crossen, Oder), Gemeindevorsteher Gipsthal bei Tschicherzig, Gutsvorsteher
2. Falls der Wasserstand voraussichtlich in Crossen oder Frankfurt die Höhe von 2,00 m erreicht, werden während der Monate Mai bis einschließlich September Warnungen versandt in diejenigen Gegenden zwischen Rädnitz und Cüstrin, in denen niedrig gelegene Grundstücke der Überschwemmung durch die Oder ausgesetzt sind			—	—	—

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XIV.	**Oder** (Fortsetzung)	b. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XV a.		**Fürstenberg (Oder)** a. Pegelstation	52° 9′	32° 21′	27,147	554,2	0,42	1,41	4,21	21. VII. 1903	a. Pegelbeobachter: Schwenzer, Pflanzungsaufseher

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
3. Bei Wasserständen von 4,20 m a. Peg. zu Crossen und darüber zweimal am Tage Mitteilung des Wasserstandes zu Crossen Vermerk. Die Telegramme sind mit voller, aber kurzer Adresse, vor die R. O. zu setzen ist, zu versehen			Braschen bei Merzwiese, Deichhauptmann-Stellvertreter des Crossener Verbandes Schmachtenhagen bei Schönfeld (Kr. Crossen, Oder), Deichhauptmann des Schönfeld-Schiedloer Verbandes Wellmitz, Deichhauptmann des Verbandes Oberhalb Fürstenberg Rampitz, Deichhauptmann des Rampitz-Aurither Verbandes Amt Aurith bei Ziltendorf, Deichhauptmann des Verbandes Unterhalb Fürstenberg Reipzig bei Pulverkrug, Deichhauptmann des Reipzig-Schwetiger Verbandes Breslau, Oberpräsidium	—	—
1. Täglich 12 Uhr Mittags	—	—	—	—	Breslau, Oberpräsidium
2. 2,10 m	Beim höchsten Stande	—	Breslau, Oberpräsidium Crossen (Oder), Wasserbauinspektion Frankfurt (Oder), Wasserbauinspektion u. d. Cüstrin, Wasserbauinspektion Landsberg (Warthe), „ u. d. Seelow, Landratsamt Reppen, „ Sonnenburg (Neumark), Polizeiverwaltung Frauendorf (Neumark), Deichhauptmann des Sternberger Verbandes	d. B. Regierung d. B. Deichinspektor des Morrn-Pollychener Verbandes Deichhauptmann des Warthebruchverbandes	—
3. Täglich 6 Uhr Nachm. bei höherem Stande als 2,10 m	—	—	—	—	Breslau, Oberpräsidium Crossen (Oder), Wasserbauinspektion Frankfurt (Oder), Wasserbauinspektion Cüstrin, Wasserbauinspektion Frankfurt (Oder), Regierung Seelow, Landratsamt Reppen, „ Landsberg (Warthe), Polizeiverwaltung Sonnenburg (Neumark), Polizeiverwaltung

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XVb.	**Oder** (Fortsetzung)	**Frankfurt (Oder)** b. Sammelstelle	—	—	—	—	—	—	—	—	b. Sammelstelle: Wasserbauinspektion
XVIa		**Cüstrin** a. Sammelstelle	—	—	—	—	—	—	—	—	a. Sammelstelle: Wasserbauinspektion

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
1. Alle von der Sammelstelle Breslau, sowie die von Steinau, Glogau, Crossen, Fürstenberg und den Nebenflüssen Bober und Lausitzer Neisse eingehenden Hochwasser-Nachrichten sofort nach Eingang			—	Frankfurt, Regierung (mit Ausnahme der Nachrichten von Görlitz, Muskau und Forst) Frankfurt, Meliorationsbauamt (mit Ausnahme der Nachrichten von der Lausitzer Neisse)	Wellmitz, Deichhauptmann des Verbandes Oberhalb Fürstenberg Rampitz, Deichhauptmann des Rampitz-Aurither Verbandes Amt Aurith bei Ziltendorf, Deichhauptmann des Verbandes Unterhalb Fürstenberg Reipzig bei Pulverkrug, Deichhauptmann des Reipzig-Schwetiger Verbandes Fürstenberg (Oder), Polizeiverwaltung Lebus, Polizeiverwaltung Brieskow bei Finkenheerd, Schöpfwerk Aurith (Oder), Gemeindevorsteher
2. Alle von Hirschberg (Schles.), Lauban, Sagan, Zittau, Friedland (Böhmen) u. Görlitz eingehenden Nachrichten sofort nach Eingang			—	Meliorationsbauamt	—
1. Täglich Cüstrin, Oder und Warthe, Kienitz, Hohensaathen O.-P. u. U.-P. und Schwedt 12 Uhr Mittags	—	—	—	—	Breslau, Oberpräsidium
2. Täglich Cüstrin, Oder und Warthe	—	—	—	—	Frankfurt (Oder), Oderzeitung
3. Sämtliche von der Oder, dem Bober, der Lausitzer Neisse und der Warthe telegraphisch eingehenden Hochwasser-Nachrichten sofort nach Eingang			—	Cüstrin, Polizeiverwaltung " Kommandantur " Fortifikation " Artilleriedepot " Zeitung „Der Bürgerfreund" " Zeitung „Cüstriner Tageblatt" " Zeitung „Oderblatt" " Eisenbahnbetriebsinspektion u. d. durch Bahntelegraph Eisenbahnbetriebsinspektion 2 in Stettin " Bahnmeisterei 4	Stettin†), Regierung " Wasserbauinspektion Landsberg (Warthe)*), Wasserbauinspektion Eberswalde**†), Wasserbauinspektion ——— Anmerkungen: *) Nur Hochwasser-Nachrichten von der Oder, dem Bober und der Lausitzer Neisse **) Nur Hochwasser-Nachrichten von der Oder u. der Warthe †) Einschließlich der von Kienitz (Dorf) mit Postkarte (s. S. 94 Spalte 13) eingehenden Hochwasser-Nachrichten

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XVIa	**Oder** (Fortsetzung)	**Cüstrin** a. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	—	—	Stettin, Meliorationsbauamt „ Bauamt für die Oderregulierung Oderberg (Mark), Bauamt IV zur Herstellung des Großschiffahrtsweges Berlin—Stettin Schwedt, Bauamt für die Oderregulierung Greifenhagen, Bauamt für die Oderregulierung Landsberg (Warthe)*), Landesbauinspektion Königsberg (Neumark), Kreisbauinspektion Freienwalde (Oder)†), Landratsamt Seelow, Landratsamt Reppen, „ Angermünde†), Landratsamt Königsberg (Neumark)†), „ Greifenhagen†), „ Gartz (Oder), Polizeiverwaltung Schwedt, „ Sonnenburg (Neumark)*), Polizeiverwaltung Sonnenburg (Neumark)*), Kgl. Rentamt Landsberg (Warthe)*), Deichhauptmann des Warthebruchs; zugleich Deichinspektor des Morrn-Pollychener Verbandes Frauendorf (Neumark), Deichhauptmann des Sternberger Verbandes Reitwein, Deichhauptmann des Ober-Oderbruchs; zugleich Deichhauptmann des Nieder-Oderbruchs Freienwalde (Oder)†), Deichinspektor des Nieder-Oderbruchs Schwedt†), Vorsitzender der Schwedter Wassergenossensch. Criewen bei Schwedt†), Vorsitzender der Criewener Wassergenossenschaft Bärwalde (Neumark), Meliorationsgenossenschaft der Oderwiesen Clossow bei Bärwalde (Neumark), Meliorationsgenossenschaft der Oderwiesen Zellin, Zellin-Blessiner Meliorationsgenossenschaft

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XVIa	**Oder** (Fortsetzung)	**Cüstrin** a. Sammelstelle (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	—	—	Freienwalde (Oder), Vorsitzender des Gliezener Meliorations-Verbandes Altranft, Vorsitzender des Ranfter Meliorations-Verbandes Falkenberg (Mark), Vorsitzender des Falkenberger Meliorations-Verbandes Freienwalde (Oder), Vorsitzender des Finower Meliorations-Verbandes; zugleich Vorsitzender des Oderberg-Hohenwutzener Meliorations-Verbandes; zugleich Vorsitzender des Lunow-Stolper Meliorations-Verbandes; zugleich Vorsitzender der Zehdener Entwässerungs-Korporation; zugleich Verbandstechniker des Gliezener Meliorations-Verbandes Peetzig (Oder), Oberförster Lorenz Zellin, Gemeindevorsteher Güstebiese, „ Kietz bei Cüstrin, „ Hohenkränig bei Grabow (Neumark), Gemeindevorsteher Niedersaathen bei Schwedt, Gemeindevorsteher Zäckerick, Gemeindevorsteher Nipperwiese, „ Niederkränig b. Schwedt, „ Peetzig (Oder), „ Tamsel, „ Warnick bei Cüstrin, „ Priebrow b. Sonnenburg (Neumark)*), Gemeindevorsteher Stützkow bei Stolpe (Oder), Gemeindevorsteher Bellinchen (Oder), Gemeindevorsteher Altblessin bei Güstebiese, Gemeindevorsteher Altrüdnitz, Gemeindevorsteher Schillersdorf bei Colbitzow, Gutsvorsteher Altblessin bei Güstebiese, Gutsvorsteher Hohenkränig bei Grabow (Neumark), Gutsvorsteher Peetzig (Oder), Gutsvorsteher Zützen bei Schwedt, „ Raduhn (Oder), „ Galow bei Stolpe (Oder), „

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
XVIa	**Oder** (Fortsetzung)	**Cüstrin** (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIb		**Kienitz (Dorf)** b. Pegelstation.	52° 40′	32° 7′	6,183	632,8	1,25	2,35	5,09	3. IV. 1888	b. Pegelbeobachter: Hüser, Frau des Stromaufsehers
55.	**T. Warthe.*** Einmündung in die Oder: km 617,6. Niederschlagsgebiet: 53710 qkm. Flußlänge: (Russische Grenze bis zur Mündung) 350 km. Mittleres Gefälle: der Mittleren Warthe (Prosnamündung-Welnamündung) 1:5410 auf 142 km,	**Wilhelmsbrück (Bz. Posen)** Prosna	51° 18′	35° 48′	147,690	—	—	—	3,90	11. VII. 1903	Christoph, Revisionsaufseher

* Die Mitteilungen über die Hochwasser-Meldeordnung im Gebiet der Warthe sind entnommen:

1. Anweisung zur Verbreitung von Nachrichten über Hochwasserstände und Eisgänge in der Warthe und Prosna. Posen, den 7. Juni 1907.
2. Eisgang- und Hochwasser-Meldeordnung für das Warthe- und Netze-Flußgebiet des Regierungsbezirks Frankfurt a. O. Frankfurt a. O., den 20. August 1891.

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	—	—	Tamsel, Dominium Großcammin (Neumark), Dominium Radorf bei Vietz, Dominium Charlottenhof (Neumark), Dominium Chausseehaus Schleenwerder bei Tschernow *), Chausseeaufseher Krüger Batzlow bei Zicher (Neumark), Gutsbesitzer Boldt Lagardesmühlen bei Cüstrin, Th. W. Falkenberg Hanseberg bei Königsberg (Neumark), Rittergutsbesitzer von Neumann Letschin, Zeitung für das Oderbruch
1. 2,80 m	Beim höchsten Stande	—	Breslau, Oberpräsidium Cüstrin, Wasserbauinspektion Frankfurt (Oder), Regierung	—	—
2. Täglich 8 Uhr Vorm., bei höherem Stande als 2,80 m bei steigendem Wasser u. als 3,10 m bei fallendem Wasser	—	—	—	—	Breslau, Oberpräsidium Cüstrin, Wasserbauinspektion Frankfurt (Oder), Regierung
2,00 m	Täglich 8 (7) Uhr Vorm.	Beim Eintritt des Fallens	Schildberg (Bz. Posen), Landratsamt Ostrowo, Landratsamt Pleschen, " Jarotschin, " Wreschen, " Schroda, " Schrimm, Wasserbauinspektion u. d. (Aushang an der Brückenwärterbude) Posen, Regierung " Wasserbauinspektion u. d. " Polizeipräsidium u. d. (Aushang an der Wallischeibrücke)	d. B. Landratsamt d. B. Strommeister d. B. Landratsamt Ost u. West Eisenbahndirektion Kommandantur Fortifikation Magistrat Zeitungen nach näherer Bestimmung des Reg.-Präsid.	—

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
56a.	**Warthe** (Fortsetzung) der Unteren Warthe (Welnamündung-Oder) 1:6180 auf 208 km. Mündung liegt auf + 11,02 m N. N.	**Boguslaw (Bz. Posen)** Prosna	51° 49′	35° 37′	91,382	—	—	—	2,34	13. VII. 1903	Wittke, Zolleinnehmer
56b.		**Pleschen** (Prosna)	51° 54′	35° 28′	—	223,9	—	—	—	—	Landratsamt

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
1,50 m	Täglich 8 (7) Uhr Vorm.	Beim Eintritt des Fallens	Pleschen, Landratsamt	—	—
Die Nachrichten aus Boguslaw sofort nach Eingang			Posen, Regierung " Wasserbauinspektion u. d. " Polizeipräsidium u. d. (Aushang an der Wallischeibrücke) Jarotschin, Landratsamt Wreschen, " Schroda, " Schrimm, Wasserbauinspektion u. d. (Aushang an der Brückenwärterbude) Obornik (Bz. Posen), Landratsamt (Aushang an der Brückenwärterbude) Samter, Landratsamt Schwerin (Warthe), " (Aushang an der Brücke) Neustadt (Warthe), Polizeiverwaltung (Aushang an dem Rathause) Wronke, Strommeister (Aushang an der Brücke) Birnbaum (Bz. Posen), Wasserbauinspektion u. d. (Aushang an der Brücke) Landsberg (Warthe), Wasserbauinspektion u. d.	d. B. Strommeister d. B. Landratsamt Ost u. West usw. wie bei Nr. 55 d. B. Landratsamt d. B. Landratsamt d. B. Landesbauinspektion Deichhauptmann des Warthebruchs; zugleich Deichinspektor des Morrn-Pollychener Verbandes Deichhauptmann des Netzebruchs Polizeiverwaltung u. d. d. B. Landratsamt Zeitungen	— Von Landsberg, Wasserbauinspektion: Vordamm, Brückenwärter Driesen, Polizeiverwaltung Zielenzig, " Sonnenburg (Neumark), Polizeiverwaltung Sonnenburg (Neumark), Kgl. Rentamt Woxfelde, Postagentur Kriescht, Amtsvorsteher Friedeberg (Neumark), Landratsamt Morrn, Deichhauptmann des Morrn-Pollychener Verbandes Priebrow bei Sonnenburg (Neumark), Gemeindevorsteher Chausseehaus Schleenwerder bei Tschernow, Chausseeaufseher Krüger

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
56b.	**Warthe** (Fortsetzung)	**Pleschen** (Prosna) (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	Cüstrin, Wasserbauinspektion u. d.	d. B. Polizeiverwaltung Kommandantur Fortifikation Artilleriedepot Zeitung „Der Bürgerfreund" " „Cüstriner Tageblatt" " „Oderblatt" Eisenbahnbetriebsinspektion u. d. durch Bahntelegraph Eisenbahnbetriebsinspektion 2 in Stettin	Von Cüstrin, Wasserbauinspektion: Stettin, Regierung " Wasserbauinspektion Eberswalde, " Stettin, Meliorationsbauamt " Bauamt für die Oderregulierung Königsberg (Neumark), Kreisbauinspektion Freienwalde (Oder), Landratsamt Seelow, Landratsamt Reppen, " Angermünde, " Königsberg (Neumark), Landratsamt Greifenhagen, Landratsamt Gartz (Oder), Polizeiverwaltung Schwedt, " Frauendorf (Neumark), Deichhauptmann des Sternberger Verbandes Reitwein, Deichhauptmann des Ober-Oderbruchs; zugleich Deichhauptmann des Nieder-Oderbruchs Freienwalde (Oder), Deichinspektor des Nieder-Oderbruchs Schwedt, Vorsitzender der Schwedter Wassergenossenschaft Criewen bei Schwedt, Vorsitzender der Criewener Wassergenossenschaft Bärwalde (Neumark), Meliorationsgenossenschaft der Oderwiesen Clossow bei Bärwalde (Neumark), Meliorationsgenossenschaft der Oderwiesen Zellin, Zellin-Blessiner Meliorationsgenossenschaft Freienwalde (Oder), Vorsitzender des Gliezener Meliorations-Verbandes Altranft, Vorsitzender des Ranfter Meliorations-Verbandes Falkenberg (Mark), Vorsitzender des Falkenberger Meliorations-Verbandes

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittel-Wasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
56b.	**Warthe** (Fortsetzung)	**Pleschen** (Prosna) (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	—	—	Freienwalde (Oder), Vorsitzender des Finower Meliorations-Verbandes; zugleich Vorsitzender des Oderberg-Hohenwutzener Meliorations-Verbandes; zugleich Vorsitzender des Lunow-Stolper Meliorations-Verbandes; zugleich Vorsitzender der Zehdener Entwässerungs-Korporation; zugleich Verbandstechniker des Gietzener Meliorations-Verbandes Peetzig (Oder), Oberförster Lorenz Zellin, Gemeindevorsteher Güstebiese, " Kietz bei Cüstrin, " Hohenkränig bei Grabow (Neumark), Gemeindevorsteher Niedersaathen bei Schwedt, Gemeindevorsteher Zäckerick, Gemeindevorsteher Nipperwiese, " Niederkränig bei Schwedt, Gemeindevorsteher Peetzig (Oder), Gemeindevorsteher Tamsel, Gemeindevorsteher Warnick bei Cüstrin, Gemeindevorsteher Stützkow bei Stolpe (Oder), Gemeindevorsteher Bellinchen (Oder), Gemeindevorsteher Altblessin bei Güstebiese, Gemeindevorsteher Altrüdnitz, Gemeindevorsteher Schillersdorf bei Colbitzow, Gutsvorsteher Altblessin bei Güstebiese, Gutsvorsteher Hohenkränig bei Grabow (Neumark), Gutsvorsteher Peetzig (Oder), Gutsvorsteher Zützen bei Schwedt, Gutsvorsteher Raduhn (Oder), Gutsvorsteher Galow bei Stolpe (Oder), Gutsvorsteher

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N. N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung. Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
56b.	**Warthe** (Fortsetzung)	**Pleschen** (Prosna) (Fortsetzung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57.		**Neudorf am Berge (Kr. Wreschen)**	52° 9′	35° 15′	69,116	272,8	—0,37	0,69	5,30	28./29. III. Nachts 1889	Nebenzollamt
58.		**Schrimm**	52° 6′	34° 41′	60,010	322,9	—0,15	0,83	4,08	31. III. 1855	Wasserbauinspektion
59.		**Posen**	52° 25′	34° 37′	51,446	373,1	0,19	1,19	6,72	31. III. 1855	Polizeipräsidium
60.		**Schwerin (Warthe)**	52° 35′	33° 10′	23,982	524,3	—0,29	0,73	3,64	31. III. 1888	Landratsamt
61.		**Usch** Netze	53° 4′	34° 23′	47,479	427,1	0,55	1,14	3,33? 3,08	10. u. 11. III. 1823 31. III. 1888	Strommeister
62.		**Vordamm** Netze	52° 51′	33° 30′	26,390	509,5	0,00	0,64	2,64	31. III. 1888	Brückenaufzieher

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
—	—	—	Frankfurt (Oder), Regierung u. d. Breslau, Oberpräsidium	d. B. Wasserbauinspektion	Tamsel, Dominium Großcammin (Neumark), Dominium Radorf bei Vietz, Dominium Charlottenhof (Neumark), Dominium Batzlow bei Zicher (Neumark), Gutsbesitzer Boldt Lagardesmühlen bei Cüstrin, Th. W. Falkenberg Hanseberg bei Königsberg (Neumark), Rittergutsbesitzer von Neumann Letschin, Zeitung für das Oderbruch
1,50 m	Täglich 8 (7) Uhr Vorm. und die aus Sieradz und Kolo eingegangenen Meldungen, umgerechnet in Metermaß	Beim Fallen unter 2,50 m	Posen, Regierung usw. wie bei Pleschen	wie bei Pleschen	wie bei Pleschen
Pegelstand von Schrimm täglich 8 (7) Uhr Vorm. nach Eintreffen der ersten Meldung aus Neudorf am Berge		Nach Eintreffen der letzten Meldung aus Neudorf am Berge	Posen, Regierung " Wasserbauinspektion u. d. " Polizeipräsidium u. d. (Aushang an der Wallischeibrücke)	 d. B. Strommeister d. B. wie bei Wilhelmsbrück	—
2,00 m	Täglich 8 (7) Uhr Vorm.	Beim Fallen unter 2,60 m	Landsberg (Warthe), Wasserbauinspektion u. d. Cüstrin, Wasserbauinspektion u. d. Frankfurt (Oder), Regierung u. d. Breslau, Oberpräsidium	d. B. weiter wie bei Pleschen d. B. " " " " d. B. Wasserbauinspektion	wie bei Pleschen " " "
2,00 m	wie vor	Beim Fallen unter 2,50 m	Landsberg (Warthe), Wasserbauinspektion u. d. Frankfurt (Oder), Regierung u. d.	d. B. weiter wie bei Pleschen d. B. Wasserbauinspektion	wie bei Pleschen
1,70 m (wenn die Stauanlage I außer Wirksamkeit ist)	Täglich 8 (7) Uhr Vorm. und bei Gefahr 5 Uhr Nachm.	Beim Fallen unter 2,20 m	Landsberg (Warthe), Wasserbauinspektion u. d.	d. B. weiter wie bei Pleschen	wie bei Pleschen
2,00 m	wie vor	Beim Fallen unter 2,00 m	Landsberg (Warthe), Wasserbauinspektion u. d. Frankfurt (Oder), Regierung u. d.	d. B. weiter wie bei Pleschen d. B. Wasserbauinspektion	wie bei Pleschen

Lfd. Nr.	Name des Flusses	Name der Meldestelle	Geographische Lage Breite nördl.	Geographische Lage Länge östl.	Höhenlage des Pegelnullpunktes über N.N. m	Lage in bezug auf die Oderstationierung, Oppa-Mündung = km 0	Mittleres Niedrigwasser m	Mittelwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser m	Höchstes eisfreies Hochwasser Zeit	Name und Stand des Pegelbeobachters bezw. des Absenders der Hochwassermeldungen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
63.	**Warthe** (Fortsetzung)	**Zantoch** Netze	52° 45′	33° 6′	19,051	547,5	0,09	1,04	3,84	19. III. 1891	Brückenaufzieher
64.		**Landsberg (Warthe)** a. Pegelstation	52° 44′	32° 54′	17,503	560,3	—0,17	0,78	4,89	2./3. IV. 1888	a. Pegelbeobachter: Busch, Wallmeister
		b. Sammelstelle									b. Sammelstelle: Wasserbauinspektion
65.		**Cüstrin**	52° 35′	32° 19′	10,662	614,7	—0,28	0,86	4,42	2. IV. 1888	Stert, Kranmeister

Häufigkeit der Meldungen Pegelstand bezw. Tageszeit			Empfänger erhält Nachricht		
Erste Meldung	Folgende Meldungen	Letzte Nachricht	durch Telegramm	durch Boten	durch Postkarte
13.	14.	15.	16.	17.	18.
Morgens früh, sobald die Warthe in die Netze einströmt			Bromberg, Wasserbauinspektion Landsberg (Warthe), Wasserbauinspektion	—	—
1,70 m	Täglich 8 (7) Uhr Vorm., beim Eintritt des Scheitels u. bei höheren Wasserständen als 3,89 m auch 5 Uhr Nachm.	Beim Fallen unter 2,20 m	Cüstrin, Wasserbauinspekt. u. d. Frankfurt (Oder), Regierung u. d. Breslau, Oberpräsidium	Landsberg, Wasserbauinspektion d. B. weiter wie bei Pleschen d. B. Wasserbauinspektion	wie bei Pleschen " " "
Alle von Pleschen, Neudorf am Berge, Posen, Schwerin, Usch, Vordamm, Landsberg und Cüstrin (Warthe) eingehenden Hochwasser-Nachrichten sofort nach Eingang			—	Landsberg, Landesbauinspektion " Deichhauptmann des Warthebruchs; zugleich Deichinspektor d. Morrn-Pollychener Verbandes " Deichhauptmann des Netzebruchs " Polizeiverwaltg. u. d. d. B. " Landratsamt " Zeitungen	Vordamm, Brückenwärter Driesen, Polizeiverwaltung Zielenzig, " Sonnenburg (Neumark), Polizeiverwaltung Sonnenburg (Neumark), Kgl. Rentamt Worfelde, Postagentur Kriescht, Amtsvorsteher Friedeberg (Neumark), Landratsamt Morrn, Deichhauptmann des Morrn-Pollychener Verbandes Priebrow bei Sonnenburg (Neumark), Gemeindevorsteher Chausseehaus Schleenwerder bei Tschernow, Chausseeaufseher Krüger
2,00 m	Täglich 8 (7) Uhr Vorm. und bei Gefahr 5 Uhr Nachm.	Beim Fallen unter 2,00 m	Landsberg (Warthe), Wasserbauinspektion und bei Wasserständen über 3,00 m Frankfurt (Od.), Regierung u. d. Bromberg, Wasserbauinspektion	— d. B. Wasserbauinspektion	—

Alphabetisches Verzeichnis

der

im Abschnitt IV enthaltenen Hochwasser-Meldestellen

(in der postalischen Schreibweise und Bezeichnung).

	Nr.	Seite
Annaberg (Kr. Ratibor) . . .	II	12
Boguslaw (Bz. Posen) . . .	56 a	96
Breslau	XI	36
Brieg (Bz. Breslau)	X	28
Cosel (Oberschl.)	V	20
Crossen (Oder)	XIV	68
Cüstrin [Oder-Pegel]	XVI a	80
Cüstrin [Warthe-Pegel] . . .	65	112
Ellgoth-Hultschin bei Hoschialkowitz (Kr. Ratibor) . . .	I	12
Frankfurt (Oder)	XV b	80
Fürstenberg (Oder)	XV a	76
Glogau	XIII	56
Großdöbern (Bz. Oppeln) . .	VIII	28
Kienitz (Dorf)	XVI b	92
Krappitz (Kr. Oppeln) . . .	VI	20
Landsberg (Warthe)	64	112
Neissemündung bei Stoberau (Kr. Brieg)	IX	28
Neudorf am Berge (Kr. Wreschen)	57	108
Olsau bei Annaberg (Kr. Ratibor)	III	12
Oppeln	VII	24
Pleschen	56 b	96
Posen	59	108
Ratibor	IV	12
Schrimm	58	108
Schwerin (Warthe)	60	108
Steinau (Oder)	XII	48
Usch	61	108
Vordamm	62	108
Wilhelmsbrück (Bz. Posen) .	55	92
Zantoch	63	112

Abschnitt V.

Berichtigter Abdruck der Anlage E.

Verzeichnis

a) der Telegraphenanstalten, welche für die Auflieferung der Wasserstands-Telegramme seitens der Pegelbeobachter im Oderstromgebiet in Betracht kommen, und der Anstalten, an welche die Wasserstands-Telegramme zu befördern sind,

sowie

b) der Empfänger, welchen die Wasserstands-Telegramme von jeder Bestimmungs-Telegraphenanstalt zuzustellen sind.

---

a. Verzeichnis

der Telegraphenanstalten, welche für die Auflieferung der Wasserstands-Telegramme seitens der Pegelbeobachter im Oderstromgebiet in Betracht kommen, und der Anstalten, an welche die Wasserstands-Telegramme zu befördern sind.

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
A. Oder	Annaberg (Kr. Ratibor) O.-P.-D. Oppeln	Schillersdorf (Schles.) Tworkau Grabowka Bukau (Kr. Ratibor) Ellguth-Tworkau Niebotschau
	Ratibor O.-P.-D. Oppeln	a. für seitens des Pegelbeobachters aufgegebene Telegramme: Altcosel Brzezetz ~~Deschowitz~~ Januschkowitz F Krempa Großnädlitz Zedlitz (Kr. Ohlau) Kleinbresa (Kr. Neumarkt) Deutsch-Steine b. für seitens der Sammelstelle aufgegebene Telegramme: Nendza Slawikau Ratiborhammer Bosatz Przewos Liebischau Roschowitzwald Czissek Landsmierz Rogau (Kr. Cosel) ~~Krempa (Kr. Groß-Strehlitz)~~
	Krappitz O.-P.-D. Oppeln	Dombrowka v. D. Oberwitz
Oder (Fortsetzung)	Oppeln O.-P.-D. Oppeln	Groß-Strehlitz Falkenberg (Oberschl.) Halbendorf (Kr. Oppeln) Niewodnik Norok Czarnowanz Großdöbern (Bz. Oppeln) Chroscziz Poppelau (Kr. Oppeln) Altschalkowitz
	Stoberau (Kr. Brieg) (von Meldestelle Neissemündung) O.-P.-D. Breslau	Neucöln (Kr. Brieg) Riebnig Zedlitz (Kr. Ohlau) Deutsch-Steine
	Brieg (Bz. Breslau) O.-P.-D. Breslau	Frohnau (Schles.) Stoberau Schwanowitz Scheidelwitz (Kr. Brieg) Kattern (Kr. Breslau)
	Breslau O.-P.-D. Breslau	a. für seitens des Pegelbeobachters aufgegebene Telegramme: Liegnitz Wohlau Neumarkt (Schles.) Kleinbresa (Kr. Neumarkt)

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
Oder (Fortsetzung)	Breslau (Fortsetzung)	b. für seitens der Sammelstelle aufgegebene Telegramme: Steinau (Oder) Glogau Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin
	Steinau (Oder) O.-P.-D. Breslau	Breslau Glogau Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Liegnitz Guhrau (Bz. Breslau) Bautke (Kr. Wohlau) Schabenau Schüttlau Kunzendorf (Kr. Steinau, Oder) Bielwiese (Schles.)
	Glogau O.-P.-D. Liegnitz	Breslau Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Landsberg (Warthe) Liegnitz Beuthen (Bz. Liegnitz) Neusalz (Oder) Freystadt (Niederschl.) Grünberg (Schles.) Deutsch-Wartenberg Försterei Aufhalt Züllichau Carolath (Kr. Freystadt) Tschiefer Saabor
	Crossen (Oder) O.-P.-D. Frankfurt (Oder)	Breslau Frankfurt (Oder) Cüstrin Landsberg (Warthe) Fürstenwalde (Spree)

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
Oder (Fortsetzung)	Crossen (Oder) (Fortsetzung)	Reppen Guben Wellmitz Rampitz Ziltendorf Reipzig Schönfeld (Kr. Crossen, Oder)
	Fürstenberg (Oder) O.-P.-D. Frankfurt (Oder)	Breslau Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Landsberg (Warthe) Seelow Reppen Sonnenburg (Neumark) Frauendorf (Neumark)
	Kienitz (Dorf) O.-P.-D. Frankfurt (Oder)	Breslau Cüstrin Frankfurt (Oder)
B. Oppa	—	—
C. Ostrawitza	Friedeck-Mistek (Österreich)	Ratibor
	Mähr.-Ostrau (Österreich)	Ratibor
D. Olsa	Teschen (Österreich)	Ratibor
E. Klodnitz	Gleiwitz O.-P.-D. Oppeln	Laband Bitschin Rudzinitz (Kr. Gleiwitz) Ujest Slawentzitz Kandrzin Lublinitz
F. Hotzenplotz	Deutsch-Rasselwitz (Oberschl.) O.-P.-D. Oppeln	Oberglogau Krappitz Dombrowka v. D. Oberwitz Stiebendorf (Kr. Neustadt, Oberschl.)

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphenanstalt	Bestimmungs-Telegraphenanstalt
Hotzenplotz (Fortsetzung)	Deutsch-Rasselwitz (Oberschl.) (Fortsetzung)	Neustadt (Oberschl.) Groß-Strehlitz Breslau
6. Malapane	Bossowska O.-P.-D. Oppeln	Krascheow Malapane Turawa Königshuld Czarnowanz Oppeln Niewodnik Norok Lublinitz
II. Glatzer Neisse Landecker Biele	Landeck (Schles.) O.-P.-D. Breslau	Kunzendorf (Kr. Habelschwerdt) Ullersdorf (Bz. Breslau) Eisersdorf Rengersdorf (Bz. Breslau) Glatz Neisse Brieg (Bz. Breslau)
Glatzer Neisse	Glatz O.-P.-D. Breslau	Grottkau Falkenberg (Oberschl.) Frankenstein (Schles.) Münsterberg (Schles.) Neisse Giersdorf (Kr. Frankenstein, Schles.) Sand-Frankenberg Banau Pilz (Kr. Frankenstein, Schles.) Camenz (Schles.) Schrom Baitzen Reichenau (Kr. Frankenstein, Schles.) Neuhaus (Schles.) Patschkau Ellguth Ottmachau Woitz
Glatzer Neisse (Fortsetzung)	Glatz (Fortsetzung)	Niederhermsdorf (Kr. Neisse) Lassoth (Kr. Neisse) Bielitz (Bz. Oppeln) Hennersdorf (Kr. Grottkau) Großbriesen Winzenberg Koppitz Osseg (Bz. Oppeln) Löwen (Schles.) Frohnau (Schles.) Schwanowitz Brieg (Bz. Breslau)
Falkenberger Bach	Glätzisch-Falkenberg O.-P.-D. Breslau	Neurode
Glatzer Neisse	Wartha O.-P.-D. Breslau	Grottkau Falkenberg (Oberschl.) Frankenstein (Schles.) Münsterberg (Schles.) Neisse Patschkau Winzenberg Koppitz Osseg (Bz. Oppeln) Niederhermsdorf (Kr. Neisse) Lassoth (Kr. Neisse) Hennersdorf (Kr. Grottkau) Ottmachau Löwen (Schles.) Neuhaus (Schles.) Brieg (Bz. Breslau) Breslau
Freiwaldauer Biele	Freiwaldau (Österreich)	Ziegenhals Neisse Grottkau Falkenberg (Oberschl.) Bielitz (Bz. Oppeln) Winzenberg Koppitz Osseg (Bz. Oppeln)

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
Freiwaldauer Biele (Fortsetzung)	Freiwaldau (Österreich) (Fortsetzung)	Langendorf (Kr. Neisse) Winsdorf Brieg (Bz. Breslau)
	Ziegenhals O.-P.-D. Oppeln	Neisse Grottkau Falkenberg (Oberschl.) Hennersdorf (Kr. Grottkau) Bielitz (Bz. Oppeln) Winzenberg Koppitz Osseg (Bz. Oppeln) Niederhermsdorf (Kr. Neisse) Brieg (Bz. Breslau)
Glatzer Neisse	Neisse O.-P.-D. Oppeln	Niederhermsdorf (Kr. Neisse) Grottkau Falkenberg (Oberschl.) Winzenberg Koppitz Osseg (Bz. Oppeln) Lassoth (Kr. Neisse) Löwen (Schles.) Schwanowitz Poppelau (Kr. Oppeln) Hennersdorf (Kr. Grottkau) Bielitz (Bz. Oppeln) Taschenberg Tiefensee (Schles.) Kleinsarne Breslau Brieg (Bz. Breslau)
	Löwen (Schles.) O.-P.-D. Breslau	Breslau Brieg (Bz. Breslau)
J. Stober	Karlsmarkt (Kr. Brieg) (von Meldestelle Kalkberg) O.-P.-D. Breslau	Lublinitz Breslau

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
K. Ohle	Wansen O.-P.-D. Breslau	Breslau
L. Lohe	Großwilkau O.-P.-D. Breslau	Rudelsdorf (Kr. Nimptsch) Heidersdorf (Kr. Nimptsch) Jordansmühl Wäldchen Kleintinz Prisselwitz Rothsürben Gallowitz Rothschloß Strehlen (Schles.) Breslau
	Jordansmühl O.-P.-D. Breslau	Wäldchen Kleintinz Strehlen (Schles.)
	Markt-Bohrau O.-P.-D. Breslau	Wiltschau Klettendorf-Hartlieb Großmochbern Breslau Neukirch (Bz. Breslau)
M. Weistritz	Hausdorf (Kr. Waldenburg, Schles.) O.-P.-D. Breslau	Schmellwitz (Kr. Neumarkt, Schles.) Deutsch-Lissa Neukirch (Bz. Breslau) Canth Schweidnitz Wenigmohnau Breslau
Peile	Faulbrück (von Meldestelle Mittel-faulbrück) O.-P.-D. Breslau	Schmellwitz (Kr. Neumarkt, Schles.) Deutsch-Lissa Neukirch (Bz. Breslau) Canth Schweidnitz Kleinbresa (Kr. Neumarkt) Wenigmohnau Breslau

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphenanstalt	Bestimmungs-Telegraphenanstalt
Weistritz	Würben (Kr. Schweidnitz) (von Meldestelle Penkendorf) O.-P.-D. Breslau	Neumarkt (Schles.) Mettkau Fürstenau (Kr. Neumarkt) Canth Großgohlau Deutsch-Lissa Peiskerwitz (Kr. Neumarkt, Schles.) Gloschkau Nimkau Sadewitz (Kr. Breslau) Malkwitz (Bz. Breslau) Schmolz Kleinbresa (Kr. Neumarkt) Steinau (Oder) Breslau
Striegauer Wasser	Hohenfriedeberg O.-P.-D. Liegnitz	Laasan (Schles.) Striegau Pitschen (Kr. Striegau) Breslau
Freiburger Wasser	Freiburg (Schles.) O.-P.-D. Breslau	Laasan (Schles.) Striegau Pitschen (Kr. Striegau) Breslau
Striegauer Wasser	Laasan (Schles.) O.-P.-D. Breslau	Neumarkt (Schles.) Großpeterwitz (Kr. Neumarkt) Canth Schmolz Malkwitz (Bz. Breslau) Großgohlau Deutsch-Lissa Steinau (Oder) Breslau
N. Weide	Namslau O.-P.-D. Breslau	Breslau
O. Katzbach	Schönau (Katzbach) (von Meldestelle Oberröversdorf) O.-P.-D. Liegnitz	Liegnitz Parchwitz Niederröversdorf Weinberg (Schles.) Neuhof (Kr. Liegnitz) Panten
Katzbach (Fortsetzung)	Schönau (Katzbach) (Fortsetzung)	Kroitsch Altbeckern Dohnau Breslau
Wüthende Neisse	Bolkenhain O.-P.-D. Liegnitz	Rohnstock Jauer Brechelshof Weinberg (Schles.) Kroitsch Dohnau Liegnitz Breslau
	Jauer O.-P.-D. Liegnitz	Brechelshof Weinberg (Schles.) Panten Kroitsch Dohnau Liegnitz Parchwitz Steinau (Oder) Breslau
Katzbach	Liegnitz O.-P.-D. Liegnitz	Dohnau Altbeckern Panten Parchwitz Steinau (Oder) Breslau
	Parchwitz O.-P.-D. Liegnitz	Liegnitz Steinau (Oder) Breslau
P. Bartsch	Adelnau O.-P.-D. Posen	Militsch (Bz. Breslau) Gontkowitz Wirschkowitz Sulau Trachenberg (Schles.) Sulmierzyce Breslau
	Sulmierzyce oder Bogdaj (Bz. Posen) (von Meldestelle Wildbahn) O.-P.-D. Posen	Gontkowitz Wirschkowitz Sulau Militsch (Bz. Breslau) Schlabitz (Kr. Militsch, Bz. Breslau) Trachenberg (Schles.)

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
Bartsch (Fortsetzung)	Militsch (Bz. Breslau) O.-P.-D. Breslau	Guhrau (Bz. Breslau) Wohlau Sulau Powitzko Niebe Schabenau Schwusen Trachenberg (Schles.) Herrnstadt Glogau Breslau
	Sulau O.-P.-D. Breslau	Trachenberg (Schles.)
	Trachenberg (Schles.) O.-P.-D. Breslau	Guhrau (Bz. Breslau) Wohlau Niebe Schabenau Schüttlau Tschistey Kleinwiersewitz Schwusen Herrnstadt
	Herrnstadt O.-P.-D. Breslau	Guhrau (Bz. Breslau) Wohlau Niebe Schabenau Schüttlau Tschistey Kleinwiersewitz Schwusen Glogau Breslau
Horle	Dubin O.-P.-D. Posen	Rawitsch Guhrau (Bz. Breslau) Wohlau Korsenz Niebe Schabenau Schwusen Herrnstadt] Breslau

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
l. Obrzycko	Unruhstadt [(Kr. Bomst)] O.-P.-D. Posen	Züllichau Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Breslau
R. Bober	Landeshut (Schles.) O.-P.-D. Liegnitz	Jannowitz (Schles.) Schildau (Bober) Hirschberg (Schles.) Lomnitz (Riesengeb.) Rohrlach Lähn Mauer (Bz. Liegnitz) Zobten (Bz. Liegnitz) Löwenberg (Schles.) Sprottau Sagan Naumburg (Bober) Crossen (Oder) Liegnitz Breslau
Zacken	Petersdorf (Riesengeb.) O.-P.-D. Liegnitz	Hirschberg (Schles.) Warmbrunn Cunnersdorf (Riesengeb.) Mauer (Bz. Liegnitz) Liegnitz Crossen (Oder) Breslau
Bober	Hirschberg (Schles.) O.-P.-D. Liegnitz	Lähn Mauer (Bz. Liegnitz) Zobten (Bz. Liegnitz) Löwenberg (Schles.) Ottendorf (Kr. Bunzlau) Kroischwitz Eichberg (Kr. Bunzlau) Kittlitztreben Wenigtreben Bunzlau Tillendorf Sprottau Sagan Mednitz Naumburg (Bober) Christianstadt (Bober) Bobersberg Deichow Großrackwitz

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
Bober (Fortsetzung)	Hirschberg (Schles.) (Fortsetzung)	Großwaldiß Sirgwitz Waltersdorf (Bober) Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Liegnitz Breslau
	Bunzlau O.-P.-D. Liegnitz	Wenigtreben Kittlitztreben Altöls Oberleschen Boberwitz Kleinpolkwitz Küpper (Kr. Sprottau) Zirkau Sprottau Eulau-Wilhelmshütte Mallmitz Sagan Christianstadt (Bober) Naumburg (Bober) Bobersberg Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Liegnitz Breslau
Queis	Friedeberg (Queis) O.-P.-D. Liegnitz	Greifenberg (Schles.) Marklissa Mittelsteinkirch Lauban Naumburg (Queis) Bunzlau Siegersdorf Klitschdorf Wünschendorf (Kr. Lauban) Logau Sächsisch-Haugsdorf Birkicht (Queis) Neuhammer (Queis) Eisenberg (Kr. Sagan)
Queis (Fortsetzung)	Friedeberg (Queis) (Fortsetzung)	Mauer (Bz. Liegnitz) Sagan Naumburg (Bober) Crossen (Oder) Liegnitz Breslau
	Lauban O.-P.-D. Liegnitz	Naumburg (Queis) Bunzlau Siegersdorf Klitschdorf Neuhammer (Queis) Eisenberg (Kr. Sagan) Mauer (Bz. Liegnitz) Sagan Mednitz Naumburg (Bober) Christianstadt (Bober) Bobersberg Wünschendorf (Kr. Lauban) Logau Sächsisch-Haugsdorf Aschitzau Thommendorf Deichow Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Liegnitz Breslau
	Siegersdorf O.-P.-D. Liegnitz	Mauer (Bz. Liegnitz) Sagan Bunzlau Naumburg (Bober) Christianstadt (Bober) Bobersberg Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Liegnitz Breslau
Bober	Sagan O.-P.-D. Liegnitz	Mauer (Bz. Liegnitz) Naumburg (Bober) Christianstadt (Bober) Bobersberg

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
Bober (Fortsetzung)	Sagan (Fortsetzung)	Deichow Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Liegnitz Breslau
8. Lausitzer Neisse	Zittau O.-P.-D. Dresden	Nikrisch Deutsch-Ossig (Kr. Görlitz) Leschwitz (Bz. Liegnitz) Moys Hennersdorf (Kr. Görlitz) Ludwigsdorf (Oberlausitz) Kodersdorf Görlitz Penzig (Oberlausitz) Rothenburg (Oberlausitz) Kerkwitz Guben Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Liegnitz Breslau
Wittig	Friedland (Böhmen)	Nikrisch Görlitz Rothenburg (Oberlausitz) Kerkwitz Guben Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Liegnitz Breslau
Lausitzer Neisse	Görlitz O.-P.-D. Liegnitz	Penzig (Oberlausitz) Rothenburg (Oberlausitz) Priebus Muskau Forst (Lausitz) Triebel Guben Rampitz Schönfeld (Kr. Crossen, Oder) Wellmitz Ziltendorf
Lausitzer Neisse (Fortsetzung)	Görlitz (Fortsetzung)	Großgastrose Coschen Kerkwitz Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Pförten Briesnigk (Kr. Sorau) Strega (Lausitz) Großsärchen (Kr. Sorau) Niederbielau (Oberlausitz) Pechern Liegnitz Breslau
	Muskau O.-P.-D. Liegnitz	Sagan Horno (Kr. Guben) Markersdorf (Kr. Guben) Großgastrose Guben Coschen Wellmitz Kerkwitz Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Liegnitz Breslau
	Forst (Lausitz) O.-P.-D. Frankfurt (Oder)	Guben Coschen Wellmitz Kerkwitz Crossen (Oder) Frankfurt (Oder) Cüstrin Breslau
T. Warthe Prosna	Wilhelmsbrück (Bz. Posen) O.-P.-D. Posen	Schildberg (Bz. Posen) Ostrowo Pleschen Jarotschin Wreschen Schroda Schrimm Posen

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
Prosna (Fortsetzung)	Boguslaw (Bz. Posen) O.-P.-D. Posen	Posen
	Pleschen O.-P.-D. Posen	Posen Jarotschin Wreschen Schroda Schrimm Obornik (Bz. Posen) Samter Schwerin (Warthe) Neustadt (Warthe) Wronke Birnbaum (Bz. Posen) Landsberg(Warthe) Cüstrin Frankfurt (Oder) Breslau
Warthe	Neudorf am Berge O.-P.-D. Posen	Posen Jarotschin Wreschen Schroda Schrimm Obornik (Bz. Posen) Samter Schwerin (Warthe) Neustadt (Warthe) Wronke Birnbaum (Bz. Posen) Landsberg(Warthe) Cüstrin Frankfurt (Oder) Breslau

Name des Flusses	Aufgabe-Telegraphen-anstalt	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt
Warthe (Fortsetzung)	Schrimm O.-P.-D. Posen	Posen
	Posen O.-P.-D. Posen	Landsberg(Warthe) Cüstrin Frankfurt (Oder) Breslau
	Schwerin (Warthe) O.-P.-D. Posen	Landsberg(Warthe) Frankfurt (Oder)
Netze	Usch O.-P.-D. Bromberg	Landsberg(Warthe)
	Vordamm O.-P.-D. Frankfurt (Oder)	Landsberg(Warthe) Frankfurt (Oder)
	Zantoch O.-P.-D. Frankfurt (Oder)	Bromberg Landsberg(Warthe)
Warthe	Landsberg (Warthe) O.-P.-D. Frankfurt (Oder)	Cüstrin Frankfurt (Oder) Breslau
	Cüstrin O.-P.-D. Frankfurt (Oder)	Landsberg(Warthe) Frankfurt (Oder) Bromberg

b. Verzeichnis

der Empfänger, welchen die Wasserstands-Telegramme von jeder Bestimmungs-Telegraphenanstalt zuzustellen sind.

Nr.	Bestimmungs-Telegraphenanstalt	Empfänger
	A. Ober-Postdirektion Breslau.	
1	Baitzen	Gemeindevorsteher
2	Banau	Amtsvorsteher
3	Bautke (Kr. Wohlau)	Dammeister des Bautke-Tschwirschener Verbandes
4	Bielwiese (Schles.)	Deichhauptmann des Jürtsch-Lampersdorfer Verbandes in Jürtsch
5	Breslau	Oberpräsidium
6	Brieg (Bz. Breslau	Wasserbauinspektion. Für Telegramme aus Glatz: auch Landratsamt
7	Camenz (Schles.)	Amtsvorsteher in Camenz und in Schlottendorf
8	Canth	Für Telegramme aus Hausdorf und Faulbrück: Polizeiverwaltung. Für Telegramme aus Würben (Kr. Schweidnitz): Polizeiverwaltung in Canth und Gutsvorsteher in Krieblowitz und in Schosnitz. Für Telegramme aus Laasan (Schles.): Amtsvorsteher in Polsnitz und Gemeindevorsteher in Schimmelwitz
9	Deutsch-Lissa	Amtsvorst. Deutsch-Lissa II
10	Deutsch-Steine	Deichhauptmann des Linden-Steiner Verbandes
11	Eisersdorf	Amtsvorsteher
12	Frankenstein (Schles.)	Landratsamt
13	Frohnau (Schles.)	Amtsvorsteher
14	Fürstenau (Kr. Neumarkt, Schles.)	Gutsvorsteher
15	Gallowitz	Amtsvorsteher
16	Giersdorf (Kr. Frankenstein, Schles.)	Amtsvorsteher u. Gemeindevorsteher
17	Glatz	Landratsamt in Glatz und Amtsvorsteher in Labitsch
18	Gloschkau	Gemeindevorsteher
19	Gontkowitz	Amtsvorsteher
20	Großgohlau	Amtsvorsteher
21	Großmochbern	Gemeindevorsteher
22	Großnädlitz	Gutsvorsteher in Jäschkowitz
23	Großpeterwitz (Kr. Neumarkt, Schles.)	Amtsvorsteher
24	Guhrau (Bz. Breslau)	Landratsamt
25	Heidersdorf (Kr. Nimptsch)	Amtsvorsteher
26	Herrnstadt	Polizeiverwaltung. Für Telegramme aus Militsch (Bz. Breslau) u. Trachenberg (Schles.): auch Abschrift durch Boten an den Gutsvorsteher in Kleinbeltsch
27	Jordansmühl	Amtsvorsteher
28	Kattern (Kr. Breslau)	Deichrichter des Tschechnitz-Tschanscher Verbandes in Sillmenau
29	Kleinbresa (Kr. Neumarkt)	Deichhauptmann des Neumarkter Verbandes in Brandschütz. Für Telegramme aus Ratibor: auch Dominium Johannisberg
30	Kleinsarne	Gutsvorsteher
31	Kleintinz	Dominium. Für Telegramme aus Großwilkau: auch Amtsvorsteher in Manze
32	Kleinwiersewitz	Amtsvorsteher
33	Klettendorf-Hartlieb	Gemeindevorsteher in Klettendorf und Gutsvorsteher in Lohe
34	Korsenz	Amtsvorsteher
35	Kunzendorf (Kr. Habelschwerdt)	Gemeindevorsteher

Nr.	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt	Empfänger
36	Kunzendorf (Kr. Steinau, Oder)	Deichhauptmann des Dombsen-Kl.-Bauschwitzer Verbandes
37	Laasan (Schles.)	Pegelbeobachter Kaufmann Springer
38	Löwen (Schles.)	Polizeiverwaltung
39	Malkwitz (Bz. Breslau)	Für Telegramme aus Würben (Kr. Schweidnitz): Gutsvorsteher in Malkwitz. Für Telegramme aus Laasan (Schles.): Gutsvorsteher in Puschwitz
40	Mettkau	Gemeindevorsteher
41	Militsch (Bz. Breslau)	Landratsamt
42	Münsterberg (Schles.)	Landratsamt
43	Neucöln (Kr. Brieg)	Gemeindevorsteher
44	Neukirch (Bz. Breslau)	Für Telegramme aus Markt-Bohrau: Gutsvorsteher in Mariahöfchen. Für Telegramme aus Hausdorf (Kr. Waldenburg, Schles.) und Faulbrück: Amtsvorsteher in Strachwitz.
45	Neumarkt (Schles.)	Landratsamt
46	Neurode	Landratsamt
47	Niebe	Amtsvorsteher
48	Nimkau	Gutsvorsteher in Großsaabor
49	Peiskerwitz (Kr. Neumarkt, Schles.)	Gemeindevorsteher
50	Pilz (Kr. Frankenstein, Schles.)	Gemeindevorsteher
51	Pitschen (Kr. Striegau)	Müller Klose
52	Powitzko	Amtsvorsteher in Großossig
53	Prisselwitz	Amtsvorsteher
54	Reichenau (Kr. Frankenstein, Schles.)	Gemeindevorsteher
55	Rengersdorf (Bz. Breslau)	Amtsvorsteher
56	Riebnig	Gasthausbesitzer Rösler
57	Rothschloß	Gutsvorsteher
58	Rothsürben	Amtsvorsteher
59	Rudelsdorf (Kr. Nimptsch)	Amtsvorsteher-Stellvertreter
60	Sadewitz (Kr. Breslau)	Gutsvorsteher
61	Sand-Frankenberg	Amtsvorsteher
62	Schabenau	Amtsvorsteher
63	Scheidelwitz (Kr. Brieg)	Deichhauptmann des Alt-Cöln-Peisterwitzer Verbandes
64	Schlabitz (Kr. Militsch, Bz. Breslau)	Gutspächter Mältzer
65	Schmellwitz (Kr. Neumarkt, Schles.)	Amtsvorsteher
66	Schmolz	Gutsvorsteher in Romberg
67	Schrom	Gastwirt Paschke
68	Schüttlau	Genossenschaftsvorsteher für die untere Bartsch
69	Schwanowitz	Deichhauptmann des Koppen-Schönauer Verbandes
70	Schweidnitz	Landratsamt
71	Steinau (Oder)	Wasserbauinspektion
72	Stoberau	Amtsvorsteher
73	Strehlen (Schles.)	Landratsamt
74	Striegau	Kreisausschuß
75	Sulau	Amtsvorsteher
76	Taschenberg	Amtsvorsteher
77	Trachenberg (Schles.)	Polizeiverwaltung
78	Tschistey	Amtsvorsteher
79	Ullersdorf (Bz. Breslau)	Amtsvorsteher
80	Wäldchen	Amtsvorsteher in Deutsch-Lauden
81	Wenigmohnau	Amtsvorsteher in Berghof
82	Wiltschau	Gutsvorsteher in Pasterwitz
83	Wirschkowitz	Amtsvorsteher
84	Wohlau	Für Telegramme aus Breslau: Kreisbauinspektion. Für Telegramme aus Militsch (Bz. Breslau), Trachenberg (Schles.), Herrnstadt und Dubin: Landratsamt
85	Zedlitz (Kr. Ohlau)	Gemeindevorsteher

B. Ober-Postdirektion Bromberg.

1	Bromberg	Wasserbauinspektion

Nr.	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt	Empfänger
	C. Ober-Postdirektion Frankfurt (Oder).	
1	Bobersberg	Polizeiverwaltung
2	Briesnigk (Kr. Sorau)	Gemeindevorsteher
3	Christianstadt (Bober)	Polizeiverwaltung
4	Coschen	Amtsvorsteher in Seitwann
5	Crossen (Oder)	Wasserbauinspektion. Für Telegramme aus Hirschberg (Schles.), Lauban, Siegersdorf und Sagan: auch die Amtsvorsteher in Briesnitz u. in Fritschendorf
6	Cüstrin	Wasserbauinspektion
7	Deichow	Fabrikbesitzer H. Plaen in Neubrück
8	Forst (Lausitz)	Polizeiverwaltung in Forst, sowie die Gemeindevorsteher in Großbademeusel, in Jähnsdorf, in Sacro und in Scheuno
9	Frankfurt (Oder)	Für Telegramme aus Breslau, Steinau (Oder), Glogau, Crossen (Oder), Fürstenberg (Oder), Unruhstadt, Hirschberg (Schles.), Bunzlau, Lauban, Siegersdorf und Sagan: Wasserbauinspektion. Für Telegramme aus Zittau und Friedland (Böhmen): Wasserbauinspektion und Meliorationsbauamt. Für Telegramme aus Görlitz, Muskau u. Forst (Lausitz): Wasserbauinspektion, Meliorationsbauamt und Regierung. Für Telegramme aus Kienitz (Dorf), Pleschen, Neudorf am Berge, Posen, Schwerin (Warthe), Vordamm, Landsberg (Warthe) und Cüstrin: Regierung
10	Frauendorf (Neumark)	Deichhauptmann des Sternberger Verbandes
11	Fürstenwalde (Spree)	Wasserbauinspektion
12	Großgastrose	Amtsvorsteher in Birkenberge. Für Telegramme aus Muskau: auch Gemeindevorsteher in Großgastrose
13	Großfärchen (Kr. Sorau)	Gemeindevorsteher
14	Guben	Für Telegramme aus Crossen (Oder): Landratsamt. Für Telegramme aus Zittau und Friedland (Böhmen): Deichhauptmann Wolf. Für Telegramme aus Görlitz: Landratsamt, Deichhauptmann Wolf und Polizeiverwaltung. Für Telegramme aus Muskau und Forst (Lausitz): Landratsamt und Deichhauptmann Wolf
15	Horno (Kr. Guben)	Gemeindevorsteher in Horno und in Grießen
16	Kerkwitz	Deichhauptmann d. Grießen-Schlagsdorfer Verbandes in Schlagsdorf
17	Landsberg (Warthe)	Wasserbauinspektion
18	Markersdorf (Kr. Guben)	Gemeindevorsteher in Markersdorf und in Pohsen
19	Pförten	Gutsvorsteher
20	Rampitz	Deichhauptmann des Rampitz-Aurither Verbandes
21	Reipzig	Deichhauptmann des Reipzig-Schwetiger Verbandes
22	Reppen	Landratsamt
23	Schönfeld (Kr. Crossen, Oder)	Deichhauptmann des Schönfeld-Schiedloer Verbandes in Schmachtenhagen
24	Seelow	Landratsamt
25	Sonnenburg (Neumark)	Polizeiverwaltung
26	Strega (Lausitz)	Gemeindevorsteher
27	Triebel	Polizeiverwaltung in Triebel und Amtsvorsteher über Kennitz in Triebel
28	Wellmitz	Für Telegramme aus Crossen (Oder): Deichhauptmann des Verbandes Oberhalb Fürstenberg in Wellmitz. Für Telegramme aus Görlitz: Deichhauptmann des Verbandes Oberhalb Fürstenberg in Wellmitz und Gutsvorsteher in Breslack. Für Telegramme aus Muskau und Forst (Lausitz): Gutsvorsteher in Breslack

Nr.	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt	Empfänger
29	Ziltendorf	Deichhauptmann des Verbandes Unterhalb Fürstenberg in Amt Aurith
30	Züllichau	Für Telegramme aus Glogau: Deichhauptmann des Aufhalt-Glauchower Verbandes (Landratsamt). Für Telegramme aus Unruhstadt: Landratsamt

D. Ober-Postdirektion Liegnitz.

Nr.	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt	Empfänger
1	Altbeckern	Gemeindevorsteher
2	Altöls	Gemeindevorsteher in Altöls und in Kosel
3	Aschitzau	Gemeindevorsteher
4	Beuthen (Bz. Liegnitz)	Polizeiverwaltung
5	Birkicht (Queis)	Gemeindevorsteher
6	Boberwitz	Gemeindevorsteher
7	Brechelshof	Amtsvorsteher
8	Bunzlau	Landratsamt
9	Carolath (Kr. Freystadt)	Amtsvorsteher
10	Cunnersdorf (Riesengeb.)	Amtsvorsteher
11	Deutsch-Ossig (Kr. Görlitz)	Gemeindevorsteher
12	Deutsch-Wartenberg	Deichhauptmann d. Deutsch-Wartenberger Verbandes
13	Dohnau	Gemeindevorsteher
14	Eichberg (Kr. Bunzlau)	Amtsvorsteher
15	Eisenberg (Kr. Sagan)	Gemeindevorsteher
16	Eulau-Wilhelmshütte	Amtsvorsteher in Eulau
17	Försterei Aufhalt	Deichhauptmann des Aufhalter Verbandes
18	Freystadt (Niederschl.)	Landratsamt
19	Glogau	Wasserbauinspektion
20	Görlitz	Landratsamt und Polizeiverwaltung
21	Greifenberg (Schles.)	Polizeiverwaltung
22	Großrackwitz	Gemeindevorsteher
23	Großwaldiß	Gemeindevorsteher
24	Grünberg (Schles.)	Landratsamt
25	Hennersdorf (Kr. Görlitz)	Amtsvorsteher in Hennersdorf und in Sercha
26	Hirschberg (Schles.)	Landratsamt u. Provinzial-Flußbauamt
27	Jannowitz (Schles.)	Amtsvorsteher
28	Jauer	Landratsamt
29	Kittlitztreben	Für Telegramme aus Hirschberg (Schles.): Amtsvorsteher. Für Telegramme aus Bunzlau: Gemeindevorsteher
30	Kleinpolkwitz	Gemeindevorsteher
31	Klitschdorf	Amtsvorsteher
32	Kodersdorf	Amtsvorsteher in Großkrauscha
33	Kroischwitz	Amtsvorsteher
34	Kroitsch	Gemeindevorsteher
35	Küpper (Kr. Sprottau)	Gemeindevorsteher
36	Lähn	Polizeiverwaltung
37	Lauban	Landratsamt
38	Leschwitz (Bz. Liegnitz)	Amtsvorsteher in Leschwitz und in Köslitz
39	Liegnitz	Für Telegramme aus Breslau, Steinau (Oder), Glogau, Landeshut (Schles.), Petersdorf (Riesengeb.), Hirschberg (Schles.), Bunzlau, Friedeberg (Queis), Lauban, Siegersdorf, Sagan, Zittau, Friedland (Böhmen), Görlitz und Muskau: Regierung. Für Telegramme aus Schönau (Katzbach), Bolkenhain, Jauer u. Parchwitz: Landratsamt. Für Telegramme aus Schönau (Katzbach): auch Gemeindevorsteher in Pfaffendorf
40	Logau	Gemeindevorsteher
41	Lomnitz (Riesengeb.)	Gutsvorsteher
42	Löwenberg (Schles.)	Landratsamt
43	Ludwigsdorf (Oberlausitz)	Amtsvorsteher in Oberneundorf
44	Malmitz	Amtsvorsteher
45	Marklissa	Polizeiverwaltung
46	Mauer (Bz. Liegnitz)	Neubau der Talsperre. Für Telegramme aus Hirschberg (Schles.): auch Gemeindevorsteher
47	Mednitz	Amtsvorsteher
48	Mittelsteinkirch	Amtsvorsteher in Steinkirch
49	Moys	Amtsvorsteher

Nr.	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt	Empfänger
50	Muskau	Polizeiverwaltung und Betriebsleitung des Lausitzer Elektrizitätswerks
51	Naumburg (Bober)	Polizeiverwaltung
52	Naumburg (Queis)	Polizeiverwaltung in Naumburg und Amtsvorsteher in Ullersdorf (Queis)
53	Neuhammer (Queis)	Gutsvorsteher
54	Neuhof (Kr. Liegnitz)	Amtsvorsteher in Dörnicht, Gemeindevorsteher in Prinkendorf u. in Scheibsdorf, sowie Gutsvorsteher in Rudolphsbach
55	Neusalz (Oder)	Polizeiverwaltung
56	Niederbielau (Oberlausitz)	Gemeindevorsteher
57	Niederröversdorf	Amtsvorsteher
58	Nikrisch	Gutsvorsteher und Bahnmeister in Nikrisch und Gemeindevorsteher in Radmeritz
59	Oberleschen	Gemeindevorsteher in Buchwald
60	Ottendorf (Kr. Bunzlau)	Amtsvorsteher
61	Panten	Gutsvorsteher
62	Parchwitz	Polizeiverwaltung
63	Pechern	Gutsvorsteher
64	Penzig (Oberlausitz)	Amt Penzig I
65	Priebus	Polizeiverwaltung
66	Rohnstock	Amtsvorsteher
67	Rohrlach	Gemeindevorsteher
68	Rothenburg (Oberlausitz)	Landratsamt
69	Saabor	Amtsvorsteher
70	Sächsisch-Haugsdorf	Kaufmann Adolf Wunderlich
71	Sagan	Landratsamt
72	Schildau (Bober)	Amtsvorsteher
73	Schwusen	Gutsvorsteher
74	Siegersdorf	Amtsvorsteher in Siegersdorf u. Gemeindevorsteher in Herrmannsdorf
75	Sirgwitz	Gemeindevorsteher
76	Sprottau	Landratsamt
77	Thommendorf	Gemeindevorsteher
78	Tillendorf	Amtsvorsteher
79	Tschiefer	Amtsvorsteher
80	Waltersdorf (Bober)	Gemeindevorsteher
81	Warmbrunn	Amtsvorsteher
82	Weinberg (Schles.)	Amtsvorsteher in Krayn u. Gemeindevorsteher in Weinberg
83	Wenigtreben	Gemeindevorsteher
84	Wünschendorf (Kr. Lauban)	Amtsvorsteher
85	Zirkau	Gemeindevorsteher
86	Zobten (Bz. Liegnitz)	Amtsvorsteher

E. Ober-Postdirektion Oppeln.

Nr.	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt	Empfänger
1	Altcosel	Gemeindevorsteher
2	Altschalkowitz	Gemeindevorsteher
3	Bielitz (Bz. Oppeln)	Deichhauptmann des Bielitzer Verbandes
4	Bitschin	Amtsvorsteher
5	Bosatz	Amtsvorsteher
6	Brzezetz	Gemeindevorsteher
7	Bukau (Kr. Ratibor)	Gemeindevorsteher
8	Chroszczütz	Amtsvorsteher
9	Czarnowanz	Für Telegramme aus Oppeln: Amtsvorsteher. Für Telegramme aus Vossowska: Gemeindevorsteher
10	Czissek	Gemeindevorsteher
11	Deschowitz	Gutsvorsteher u. Gemeindevorsteher
12	Dombrowka v. D.	Deichhauptmann des Dombrowka-Winauer Verbandes
13	Ellguth	Amtsvorsteher
14	Ellguth-Tworkau	Gemeindevorsteher
15	Falkenberg (Oberschl.)	Landratsamt
16	Grabowka	Amtsvorsteher
17	Großbriesen	Gemeindevorsteher
18	Großdöbern (Bz. Oppeln)	Amtsvorsteher
19	Groß-Strehlitz	Landratsamt
20	Grottkau	Landratsamt
21	Halbendorf (Kr. Oppeln)	Deichhauptmann des Vogtsdorf-Halbendorfer Verbandes und Amtsvorsteher
22	Hennersdorf (Kr. Grottkau)	Deichhauptmann des Hennersdorfer Verbandes
23	Januschkowitz	Gemeindevorsteher

Nr.	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt	Empfänger
24	Kandrzin	Gemeindevorsteher
25	Königshuld	Fabrikdirektion
26	Koppitz	Amtsvorsteher
27	Krappitz	Polizeiverwaltung, Amtsvorsteher, Wasserbauwart und Deichhauptmann des Krappitz-Rogauer Verbandes
28	Krascheow	Gemeindevorsteher
29	Krempa (Kr. Gr.-Strehlitz)	Gemeindevorsteher
30	Laband	Amtsvorsteher
31	Landsmierz	Gemeindevorsteher
32	Langendorf (Kr. Neisse)	Amtsvorsteher
33	Lassoth (Kr. Neisse)	Amtsvorsteher
34	Liebischau	Gemeindevorsteher
35	Lublinitz	Meliorationsbauamt
36	Malapane	Amtsvorsteher
37	Neisse	Für Telegramme aus Landeck (Schles.): Flußbauamt. Für Telegramme aus Glatz, Wartha, Freiwaldau (Österr.) und Ziegenhals: Landratsamt
38	Nendza	Amtsvorsteher
39	Neuhaus (Schles.)	Amtsvorsteher
40	Neustadt (Oberschl.)	Landratsamt
41	Niebotschau	Gemeindevorsteher
42	Niederhermsdorf (Kr. Neisse)	Amtsvorsteher
43	Niewodnik	Deichhauptmann des Niewodniker Verbandes
44	Norok	Deichhauptmann des Noroker Verbandes
45	Oberglogau	Polizeiverwaltung und Amtsvorsteher
46	Oberwitz	Amtsvorsteher
47	Oppeln	Wasserbauinspektion
48	Osseg (Bz. Oppeln)	Amtsvorsteher
49	Ottmachau	Polizeiverwaltung
50	Patschkau	Polizeiverwaltung
51	Poppelau (Kr. Oppeln)	Deichhauptmann des Döbern-Riebniger Verbandes
52	Przewos	Gemeindevorsteher
53	Ratibor	Wasserbauinspektion
54	Ratiborhammer	Amtsvorsteher
55	Rogau (Kr. Cosel)	Gemeindevorsteher
56	Roschowitzwald	Gemeindevorsteher
57	Rudzinitz (Kr Gleiwitz)	Amtsvorsteher in Rudzinitz und in Plawniowitz
58	Schillersdorf (Schles.)	Deichhauptmann des Olsau-Gorzütz-Uhilskoer Verbandes
59	Slawentzitz	Amtsvorsteher
60	Slawikau	Amtsvorsteher
61	Stiebendorf (Kr. Neustadt, Oberschl.)	Amtsvorsteher
62	Tiefensee (Schles.)	Gemeindevorsteher
63	Turawa	Gutsvorsteher und Meliorationsgenossenschaft
64	Tworkau	Amtsvorsteher
65	Ujest	Polizeiverwaltung
66	Winsdorf	Gastwirt Allnoch
67	Winzenberg	Amtsvorsteher
68	Woitz	Gemeindevorsteher
69	Ziegenhals	Polizeiverwaltung

F. Ober-Postdirektion Posen.

Nr.	Bestimmungs-Telegraphen-anstalt	Empfänger
1	Birnbaum (Bz. Posen)	Wasserbauinspektion
2	Jarotschin	Landratsamt
3	Neustadt (Warthe)	Polizeiverwaltung
4	Obornik (Bz. Posen)	Landratsamt
5	Ostrowo	Landratsamt
6	Pleschen	Landratsamt
7	Posen	Regierung, Wasserbauinspektion und Polizei-Präsidium
8	Rawitsch	Landratsamt
9	Samter	Landratsamt
10	Schildberg (Bz. Posen)	Landratsamt
11	Schrimm	Wasserbauinspektion
12	Schroda	Landratsamt
13	Schwerin (Warthe)	Landratsamt
14	Sulmierzyce	Amtsvorsteher in Kollande
15	Wreschen	Landratsamt
16	Wronke	Strommeister

Abschnitt VI.

Berichtigter Abdruck der Anlage F.

Verzeichnis

der

an der Oder und ihren Nebenflüssen vorhandenen Deichverbände,

nebst einem Anhang

(die an der Oder gelegenen Meliorations-Genossenschaften des Reg.-Bezirks Frankfurt).

Lfd. Nr.	Lage zwischen Stromstation km	km	Name des Deichverbandes	Name des Deichhauptmanns	Name des Deichinspektors
1.	27,7	28,1	r Olsau-Gorzütz-Uhilsko O.	Goinka, Amtsvorsteher zu Schillersdorf (Schles.)	Günther, Baurat, Wasserbauinspektor zu Ratibor
2.	28,1	28,55	r Olsauer Eisenbahndeich O.	Eisenbahn-Betriebsinspektion 1 zu Ratibor	—
3.	95	96,5	r Cosel-Klodnitz O.	Kremser, Bürgermeister zu Cosel (Oberschl.)	Günther, Baurat, Wasserbauinspektor zu Ratibor
4.	118,5	123,3	l Straduna-Zywodczytz O.	Graf von Haugwitz-Hardenberg-Reventlow auf Rogau bei Krappitz. Vertreter: Marx, Güterdirektor zu Krappitz	Wolffram, Reg.- und Baurat, kommiss. Wasserbauinspektor zu Oppeln
5.	127	129,5	l Krappitz-Rogau O.	Wie vor	Wie vor
6.	132,5	148	l Dombrowka-Winau O.	von Teichmann u. Logischen, Rittergutsbesitzer zu Dombrowka v. D. bei Großschimnitz	Wie vor
7.	148,3	149	l Bolko-Insel O.	Lücke, Landrat zu Oppeln	Wie vor
8.	150	151	r Wilhelmsthal O.	Richard Friedländer, Brauereibesitzer zu Oppeln	Wie vor
9.	151	158	l Vogtsdorf-Halbendorf-Zelasno O.	Lange, Oberinspektor zu Halbendorf (Kr. Oppeln)	Wie vor
10.	158,5	188	r Czarnowanz-Döbern (Domänenfiskal. Deich) O.	Liebmann, Oberamtmann und Domänenpächter zu Czarnowanz	Wie vor
11.			r Döbern-Riebnig O.	Möhring, Königl. Forstmeister zu Poppelau (Kr. Oppeln)	Zander, Baurat, Wasserbauinspektor zu Brieg
12.	163	167,5	l Niewodnik O.	Julius Wichelhaus, Rittergutsbesitzer und Landesältester auf Niewodnik bei Norok	Arndt, Meliorationsbauinspektor zu Oppeln
13.	167,5	170,3	l Norok O.	von Wichelhaus, Rittergutsbesitzer auf Norok	Wie vor

Bemerkung: Die Buchstaben O. B. L. F. P. bedeuten die Regierungen in Oppeln, Breslau, Liegnitz, Frankfurt und Posen.

Lfd. Nr.	Lage zwischen Stromstation km	km	Name des Deichverbandes	Name des Deichhauptmanns	Name des Deichinspektors
			Glatzer Neisse.		
			14. Bielitz r der Neisse O.	Drutschmann II, Bauerguts-besitzer zu Bielitz (Bz. Oppeln)	Schalk, Baurat, Kreisbauinspektor für die Kreise Grottkau und Falkenberg zu Neisse
			15. Hennersdorf l der Neisse O.	Hillebrand, Gutsbesitzer und Amtsvorsteher zu Hennersdorf (Kr. Grottkau)	Wolff, Kreisbaumeister zu Grottkau
16.	185	195	l Koppen-Schönau B.	von Woyrsch, Kammerherr zu Schwanowitz bei Lossen (Kr. Brieg)	Zander, Baurat, Wasserbauinspektor zu Brieg (Bz. Breslau)
17.	188	222	r Alt-Cöln-Peisterwitz B.	Zimmermann, Gemeindevorsteher zu Scheidelwitz bei Brieg (Bz. Breslau)	Wie vor
18.	201	206	l Briesen-Linden B.	Menzel, Rittergutsbesitzer zu Rothhaus bei Brieg (Bz. Breslau)	Wie vor
19.	206	212,5	l Linden-Steine B.	von Rohrscheidt, Rittergutsbesitzer zu Deutsch-Steine bei Ohlau	Wie vor
20.	216,5	224	l Ohlau-Zedlitz B.	Graf York von Wartenberg auf Kleinöls	Rochs, Kreisbaumeister zu Ohlau
21.	221	232	l Zedlitz-Kottwitz B.	Wie vor	Wie vor
22.	232	244,5	r Janowitz-Schwoitsch B.	Grzimek, Domänenpächter zu Steine bei Wüstendorf	Wegener, Reg.- und Baurat, kommiss. Wasserbauinspektor zu Breslau
23.	244,5	249,5	r Bartheln-Scheitnig B.	John, Ziegeleibesitzer zu Zimpel bei Breslau XVI	Wannovius, Stadtbauinspektor zu Breslau
24.	249,5	255	r Breslau-Odervorstadt B.	Hielscher, Partikulier zu Breslau X, Bismarckstr. 20	Lange, Baurat, Wasserbauinspektor zu Breslau
			Ohle.		
			25. Tschechnitz-Tschansch l der Ohle B.	Lewald, Rittergutsbesitzer zu Sillmenau bei Kattern (Kr. Breslau)	Wegener, Reg.- und Baurat, kommiss. Wasserbauinspektor zu Breslau
26.	252	265,5	r Carlowitz-Ransern B.	von Scholtz, Stadtbaurat zu Breslau XIII, Charlottenstraße 9	Wie vor
27.	254,5	258	l Breslau-Cosel B.	Muehl, Bürgermeister zu Breslau	von Scholtz, Stadtbaurat zu Breslau XIII, Charlottenstraße 9.
28.	261	266	l Pilsnitz-Herrnprotsch B.	Brückner, Gutsinspektor zu Kleinmasselwitz bei Pilsnitz (Kr. Breslau)	Weidner, Wasserbauinspektor zu Breslau

Lfd. Nr.	Lage zwischen Stromstation km	km		Name des Deichverbandes	Name des Deichhauptmanns	Name des Deichinspektors
29.	266,5	304,5	l	Neumarkt B.	Frey, Rittergutspächter zu Brandschütz bei Kleinbresa (Kr. Neumarkt)	Lange, Baurat, Wasserbauinspektor zu Breslau
30.	267	272	r	Kottwitz-Raake B.	Freiherr von Schuckmann, Rittergutsbesitzer auf Auras	Wegener, Reg.- und Baurat, kommiss. Wasserbauinspektor zu Breslau
31.	285,5	287,5	r	Dyhernfurth B.	Koch, Bürgermeister zu Dyhernfurth	Schultze, Wasserbauinspektor zu Steinau (Oder)
32.	303,5	305,5	r	Praukau B.	Schütze, Königl. Förster zu Praukau bei Leubus	Heymann, (kommiss.) Kreisbauinspektor zu Wohlau
				Katzbach.		
				33. Katzbach-Deichverband L.	Freiherr von Salmuth, Landrat zu Liegnitz	Cordes, Kreisbaumeister zu Liegnitz
34.	318	325	l	Jürtsch-Lampersdorf B.	Sauer, Rittergutsbesitzer zu Jürtsch bei Bielwiese (Schles.)	Schultze, Wasserbauinspektor zu Steinau (Oder)
35.	320	340	r	Dombsen-Kl.-Bauschwitz B.	Teichmann, Rittergutsbesitzer zu Kunzendorf (Kr. Steinau, Oder)	Wie vor
36.	340	377	r	Bautke-Tschwirtschen B.	von Ravenstein, Landrat zu Guhrau (Bz. Breslau)	Schildener, Wasserbauinspektor zu Breslau
37.	358	391	l	Bartsch-Weidisch L.	Strehle, Rittergutsbesitzer auf Milchau bei Weißholz	Fechner, Baurat, Wasserbauinspektor zu Glogau
38.	380	420,5	r	Wilkau-Carolath L.	Metscher, Amtsrat zu Gramschütz (Kr. Glogau)	Wie vor
39.	412,5	415	l	Nenkersdorf L.	Kreich, Kammerdirektor zu Carolath (Kr. Freystadt)	Wie vor
40.	426	428	r	Tschiefer L.	Riester, Schmiedemeister zu Tschiefer	Wie vor
41.	431	442	l	Deutsch-Wartenberg L.	Nerrlich, Forstmeister zu Deutsch-Wartenberg (Bz. Liegnitz)	Scholz, Oberlandmesser zu Breslau
42.	439	440,5	r	Königl. u. Fürstl. Aufhalt L.	Scholz, Königl. Förster zu Aufhalt bei Tschiefer	Wie vor
43.	440,5	470	r	Aufhalt-Glauchow L.	von der Beck, Landrat zu Züllichau	Pade, Kreisbaumeister zu Züllichau
44.	460	502	l	Grünberg L.	von Brockhusen, Landrat zu Grünberg (Schles.)	Kadelbach, Kreisbaumeister zu Grünberg (Schles.)
45.	479	488,8	r	Pommerzig-Blumberg F.	Graf von Schmettow, Majoratsherr zu Pommerzig	Progasky, Baurat, Wasserbauinspektor zu Crossen (Oder)
46.	489	494,4	r	Deutsch-Nettkow } Privatdeiche	Herrschaft u. Gemeinde	—
47.	494,5	499	r	Bindow } Privatdeiche	Gemeinde u. Forstfiskus	Progasky, Baurat, Wasserbauinspektor zu Crossen (Oder)

Lfd. Nr.	Lage zwischen Stromstation km	km	Name des Deichverbandes	Name des Deichhauptmanns	Name des Deichinspektors
48.	515	541,5	l Crossen F.	Vertreter: Lennartz, Forstmeister zu Braschen bei Merzwiese	Progasky, Baurat, Wasserbauinspektor zu Crossen (Oder)
			Bober.		
			49. Bober-Deichverband im Kreise Bunzlau L.	von Kölichen, Rittergutsbesitzer auf Kittlitztreben	Spohn, Kreisbaumeister zu Bunzlau
			50. Bober-Deichverband im Kreise Sprottau L.	Wie vor	Henke, Stadtbauinspektor zu Sprottau
51.	533,6	544,9	r Schönfeld-Schiedlo F.	Lindenberg, Rittergutsbesitzer zu Schmachtenhagen bei Schönfeld (Kr. Crossen, Oder)	Zimmermann, Baurat, Wasserbauinspektor zu Frankfurt (Oder)
			Lausitzer Neisse.		
			52. Grießen-Schlagsdorf l der Neisse F.	Apelt, Gutsbesitzer zu Schlagsdorf bei Kerkwitz	Seefluth, Meliorationsbauinspektor zu Frankfurt (Oder)
			53. Schenkendorf-Guben r der Neisse F.	Wolf, Fabrikbesitzer zu Guben	
			54. Kaltenborn-Gr.-Breesen l der Neisse F.	Wie vor	
55.	542	553	l Oberhalb Fürstenberg F.	Cochius, Amtsrat zu Wellmitz	Zimmermann, Baurat, Wasserbauinspektor zu Frankfurt (Oder)
56.	546	564	r Rampitz-Aurith F.	Augustin, Amtsrat zu Rampitz	Wie vor
57.	555	576	l Unterhalb Fürstenberg F.	Kleinau, Oberamtmann zu Amt Aurith bei Ziltendorf	Wie vor
58.	572,5	578,5	r Reipzig-Schwetig F.	Reimann, Mühlenbesitzer zu Reipzig bei Pulverkrug	—
59.	585	614	r Sternberg F.	Richter, Prinzl. Domänenpächter zu Frauendorf (Neumark)	Graefinghoff, Baurat, Wasserbauinspektor zu Cüstrin
60.	594	640	l Ober-Oderbruch F.	Graf Finck von Finckenstein, Rittergutsbesitzer auf Reitwein	Wie vor
			Warthe.		
			61. l Szczonowo P.	von Chelkowski, Rittergutsbesitzer zu Smielow	Bölte, Baurat, Wasserbauinspektor zu Posen
			62. r Czeszewo-Orzechowo P.	Hollwey, Königl. Oberförster zu Czeszewo	Wie vor
			63. r Neu-Merine P.	Grade, Eigentümer zu Neumerine	Winter, Wasserbauinspektor zu Birnbaum
			64. l Muchocin-Marienwalde P.	Schmidt, Gutsadministrator zu Goray	Wie vor
			65. r Waitze-Klein-Krebbel-Krinitze P.	Micke, Königl. Oberförster zu Kleinkrebbel	Wie vor
			66. l Marienwalde-Alt-Lauske P.	Böse, Eigentümer zu Altlauske	Wie vor

Lfd. Nr.	Lage zwischen Stromstation km	km	Name des Deichverbandes	Name des Deichhauptmanns	Name des Deichinspektors
			67. r Neuhaus-Schweinert P.	Parthey, Landrat zu Schwerin (Warthe)	Winter, Wasserbauinspektor zu Birnbaum
			68. r Morrn-Pollychen F.	Pflug, Rittergutsbesitzer zu Morrn	Rauch, Baurat, Kreisbaumeister zu Landsberg (Warthe)
			69. l Warthebruch F.	Rauch, Baurat, Kreisbaumeister zu Landsberg (Warthe)	Wie vor
			70. Netzebruch F.	Schultz, Baurat, Wasserbauinspektor zu Landsberg (Warthe)	Schultz, Baurat, Wasserbauinspektor zu Landsberg (Warthe)
71.	640	666	l Nieder-Oderbruch F.	Graf Finck von Finckenstein, Rittergutsbesitzer auf Reitwein	Hager, Baurat, Regierungsbaumeister a. D. zu Freienwalde (Oder)

Verzeichnis

der

im Regierungsbezirk Frankfurt vorhandenen Meliorationsverbände, soweit sie für die Verbreitung von Hochwasser-Nachrichten in Frage kommen.

Lfd. Nr.	Name des Verbandes	Name des Vorsitzenden	Name des Verbandstechnikers
1.	Fürstenfelde-Clossower Oderwiesen-Meliorations-Genossenschaft	Mattheus, Oberamtmann zu Clossow bei Bärwalde (Neumark)	—
2.	Bärwalder Oderwiesen-Meliorations-Genossenschaft	Ritter zu Bärwalde (Neumark)	—
3.	Zellin-Blessiner Oderwiesen-Meliorations-Genossenschaft	Elsner, Amtsrat zu Zellin	—
4.	Gliezener Meliorationsverband	Veit, Gutsbesitzer zu Freienwalde (Oder)	Hager, Baurat, Regierungsbaumeister a. D. zu Freienwalde (Oder)
5.	Ranfter Meliorationsverband	Graf von Hake, Rittergutsbesitzer auf Altranft	—
6.	Falkenberger Meliorationsverband	Wurl I, Fischer zu Falkenberg (Mark)	—
7.	Finower Meliorationsverband	Hager, Baurat, Regierungsbaumeister a. D. zu Freienwalde (Oder)	—
8.	Oderberg-Hohenwutzener Meliorationsverband	Wie vor	—
9.	Zehdener Entwässerungs-Korporation	Wie vor	—
10.	Lunow-Stolper Meliorationsverband	Wie vor	—
11.	Criewener Wassergenossenschaft	von Arnim, Rittergutsbesitzer zu Criewen bei Schwedt	—
12.	Schwedter Wassergenossenschaft	Adolf Wendt zu Schwedt	—

한청기회

S